



SECHZIG

DAS LÖWENMAGAZIN

13. SPIELTAG | MONTAG, 10. NOVEMBER 2014, 20.15 UHR | 1860 MÜNCHEN | 1860 MÜNCHEN – FORTUNA DÜSSELDORF



VALDET RAMAS
**SECHS-
PUNKTE-
PLAN.**



Think Blue.

WIR STEHEN ZWAR NICHT VORNE DRAUF, ABER VOLL DAHINTER.

Hacker-Pschorr ist starker Partner des TSV 1860 München.





SECHZIG

DAS LÖWENMAGAZIN

Heute im Heft

DER SPIELTAG

- 4 **Bild der Woche** | Das Duo infernale
- 6 **Die Mannschaften** | Alle Spieler, alle Rückennummern
- 8 **Gegner Fortuna Düsseldorf** | Alles ist möglich
- 10 **Team-Fakts** | Kader Düsseldorf | So lief die Saison bisher
- 11 **Hinrundenspielplan** | Alle Partien und Ergebnisse
- 10 **Zwei im Vergleich** | Martin Angha vs. Julian Schauer
- 14 **Die Liga-Statistik** | Tabellen und Spielschemas
- 16 **Die Löwen von A-Z** | Aktuelle Statistiken
- 18 **Ticketinformationen** | Heimspiel gegen FSV Frankfurt

LÖWEN LIVE

- 20 **Portrait Valdet Rama** | Sein Sechs-Punkte-Plan
- 24 **Buntes** | Bärte für Movember | Personalie: Jörg Seewald
- 26 **Poster zum Herausnehmen** | Daniel Adlung
- 29 **Statistik** | Ergebnisse, Spiele und Tabellen der U-Teams
- 30 **U21** | Gala folgt Arbeitssieg | Einblick: Felix Weber
- 32 **U19** | Abschluss bleibt das Manko | Das ist los im NLZ

LÖWEN BUSINESS

- 34 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 36 **Löwenfreunde** | Die Übersicht
- 38 **Der Sechzger Club** | Business Seat Partner

FANTRIBÜNE

- 40 **Mallorca** | 1. Löwen-Fanclub auf der Ferieninsel
- 42 **Sechzig von A bis Z** | Guillermo Vallori
- 43 **Seelöwen Unteriglbach** | 20-jähriges Jubiläum | Aufruf
- 44 **40 Jahre 2. Liga** | 1993/1994: Endlich erstklassig
- 45 **TV** | Erstklassige 2. Bundesliga | Sky-Abo mit Löwen-Trikot
- 46 **Abwechslung für Flüchtlinge** | Besuch des Heimspiels
- 47 **Weiß-blaue Schnapsschüsse** | Sersheimer Löwen
- 48 **Mein Stamplatz** | Selfies aus der Allianz Arena
- 49 **Auswärtsfahrer** | Union Berlin | Second Fan Shirt
- 50 **Denksport** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

Liebe Löwen,

turbulente Wochen liegen hinter uns, die niemand erleben will und die alles andere als Spaß machen. Am Tabellenende hast Du wenig Argumente. Es galt und gilt dennoch, Ruhe zu bewahren, weiter zu arbeiten, jeder auf seinem Posten. Denn es hat sich viel getan. Gemeinsam mit dem Präsidium haben wir die Weichen gestellt für eine professionelle Zukunft.

Großartig, dass unsere Fans genau in diesen Tagen ein gutes Gefühl für die Situation zeigen und das Team hervorragend unterstützen. Gerade die positive Reaktion auf die unglücklichen Niederlagen gegen Freiburg oder Braunschweig hat gezeigt, dass etwas zusammenwächst, was bei unserem Verein einfach zusammengehört: Mannschaft und Fans. Den Spielern hat diese Reaktion unglaublich viel gegeben. Und gegen Bochum konnte sie den ersten wichtigen Dreipunkte-Schritt machen. Wir wollen und brauchen mehr davon!

Das Team muss jetzt weiter zusammenwachsen, Mechanismen und Automatismen werden sich weiter einspielen. Dann sollten wir in Zukunft auch belohnt werden für die harte und ehrliche Arbeit, auf und neben dem Platz.

Für heute wünsche ich uns allen ein intensives und erfolgreiches Spiel gegen den Tabellenzweiten aus Düsseldorf, deren Mannschaft, Offizielle und Fans wir in München willkommen heißen.

Herzlichst, Euer

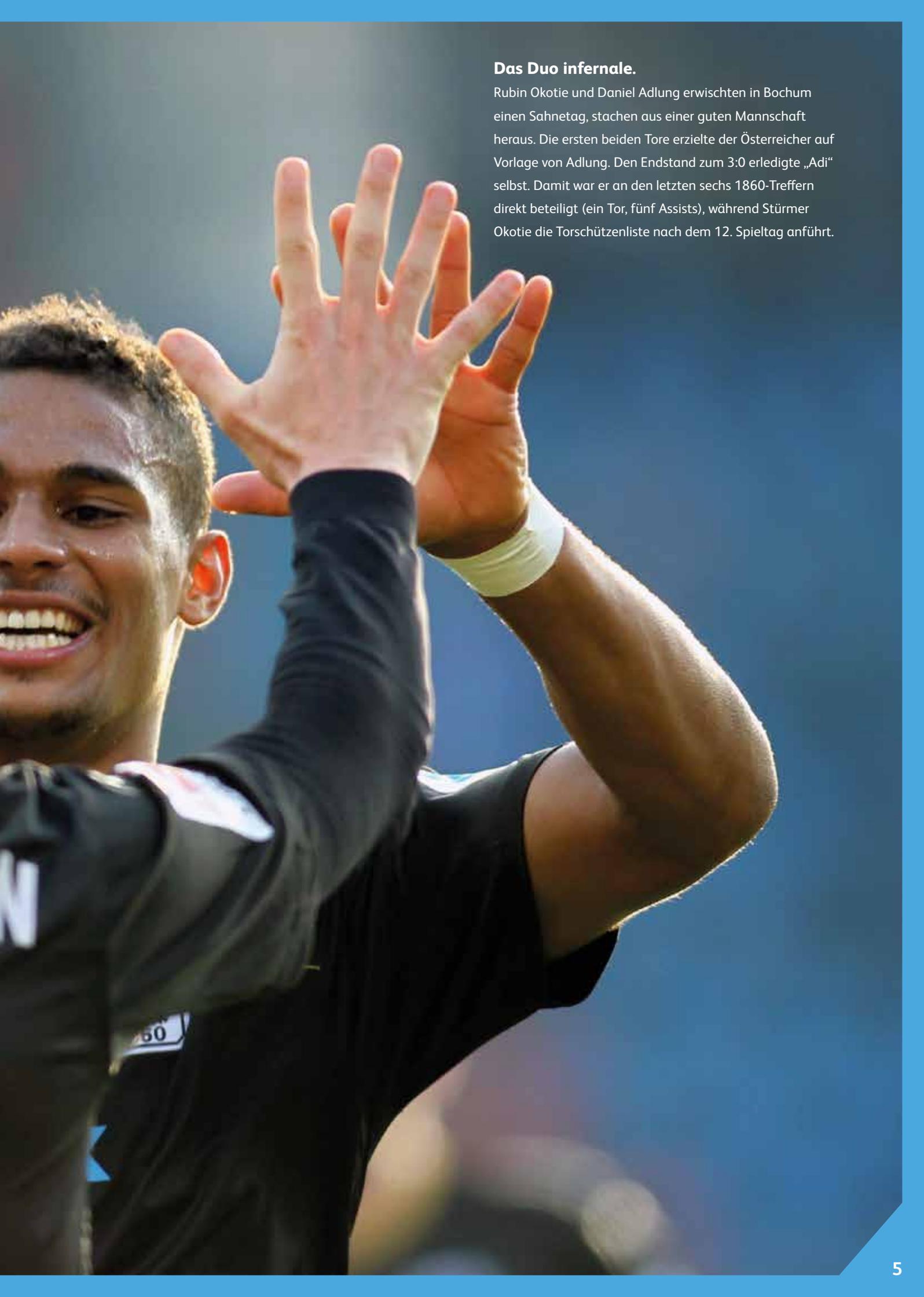


Markus Rejek,
Geschäftsführer



Bild der Woche





Das Duo infernale.

Rubin Okotie und Daniel Adlung erwischten in Bochum einen Sahnetag, stachen aus einer guten Mannschaft heraus. Die ersten beiden Tore erzielte der Österreicher auf Vorlage von Adlung. Den Endstand zum 3:0 erledigte „Adi“ selbst. Damit war er an den letzten sechs 1860-Treffern direkt beteiligt (ein Tor, fünf Assists), während Stürmer Okotie die Torschützenliste nach dem 12. Spieltag anführt.



TSV 1860 München

Torhüter



Michael Netolitzky



Stefan Ortega



Vitus Eicher

Verteidiger



Moritz Volz



Grzegorz Wojtkowiak



Kai Bülow



Guillermo Vallori



Korbinian Burger



Sebastian Hertner



Martin Angha



Markus Steinhöfer



Gary Kagelmacher



Christopher Schindler



Maximilian Wittek

Mittelfeld



Dominik Stahl



Daylon Claasen



Edu Bedia



Daniel Adlung



Ilie Sanchez



Marin Tomasov



Valdet Rama



Julian Weigl



Yannick Stark



Richard Neudecker

Sturm



Leonardo



Rodri



Stephan Hain



Rubin Okotie



Bobby Wood



Marius Wolf

Trainer



Markus von Ahlen



Filip Tapalovic



Kurt Kowarz



Ingo Seibert



Fortuna Düsseldorf



Michael Rensing



Lars Unnerstall



Robin Heller

Torhüter



Jonathan Tah



Julian Schauerte



Christopher Avevor



Dustin Bomheuer

Verteidiger



Heinrich Schmidtgal



Bruno Soares



Lukas Schmitz



Christian Weber



Oliver Fink



Michael Liendl



Axel Bellinghausen



Adam Bodzek



Andreas Lambertz

Mittelfeld



Christian Gartner



Ben Halloran



Sergio Pinto



Tugrul Erat



Erwin Hoffer



Mathis Bolly



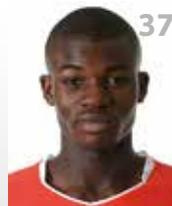
Joel Pohjanpalo



Charlison Benschop



Timm Golley



Ihlas Bebou

Sturm



Oliver Reck



Joti Stamatopoulos



Simon Jentzsch



Axel Dörffuß



Axel Zehle

Trainer

ALLES IST MÖGLICH.



Unter Cheftrainer Oliver Reck hat sich die Fortuna zu einem ernstzunehmenden Aufstiegs kandidaten gemauert. Sportvorstand Helmut Schulte bewies bei der Kaderzusammenstellung ein gutes Händchen und hatte auch das nötige Glück, dass ein Talent wie Jonathan Tah so überraschend gut einschlug.

Die vergangene Saison beendete die Fortuna zwar immerhin auf Platz sechs, doch über weite Strecken der Saison liefen die Flingeraner der Musik hinterher. Erst der energische Schlusspurt unter Interimstrainer Oliver Reck (16 Punkte aus den letzten sechs Spielen) schönte das Gesamtbild. Unterm Strich blieb dennoch die zweitschlechteste Fortuna-Saison seit dem Aufstieg in die 2. Bundesliga im Jahr 2009.

„Alles ist möglich, nichts ist unmöglich“, lautete das vorsichtige Motto von Helmut Schulte vor der Saison. „Wir werden versuchen, oben mitzumischen“, erklärte der Düsseldorfer Sportvorstand. Dies ist den Rheinländern im zweiten Jahr nach dem Bundesliga-Aufstieg bisher glänzend gelungen.

TRAINER UND UMFELD.

Mittlerweile hat Oliver Reck das Sagen, nachdem Hoffnungsträger Mike Büskens sowie sein Nachfolger Lorenz-Günther Köstner, den gesundheitliche Probleme zu einer mehrmonatigen Auszeit zwangen, der Mannschaft nicht die nötigen Impulse geben konnten. Erst unter Interimscoach Reck konnte die Fortuna wieder mit attraktivem Fußball überzeugen und in die Erfolgsspur zurückkeh-

ren. Deshalb hatte der ehemalige Torwart die Fans von Beginn an auf seiner Seite. Seine 22 Punkte aus neun Spielen bei sieben Siegen und nur einer Niederlage waren ein starkes Argument, ihm die Verantwortung zu übertragen. Reck, der als Torwart von Werder Bremen einst zahlreiche Titel gewann, lässt offensiver und mutiger nach vorne spielen als seine Vorgänger und setzt auf taktische Variabilität. „Wir können im 4-1-4-1 spielen, aber genauso im 4-2-3-1 oder auch in einem 4-3-3, da wir über sehr gute und schnelle Außenspieler verfügen.“

ZU- UND ABGÄNGE.

Im Sommer wurde der Kader noch einmal kräftig durcheinander gewirbelt. Gestandene Profis wie Martin Latka, Stelios Malezas, Tobias Levels oder Levan Kenia mussten gehen, insgesamt 13 Spieler wurden abgegeben. „Mit Torhüter Fabian Giefer hat uns aber nur ein Spieler verlassen, den wir gerne behalten hätten“, so Schulte. Bei den Neuverpflichtungen ließen die Rheinländer aufhorchen. Mit dem 33 Jahre alten Mittelfeld-Haudegen Sergio Pinto (212 Bundesliga-Spiele für Schalke, Aachen und Hannover,) und dem Linksverteidiger Lukas Schmitz (104 Bundesliga-Partien

für Schalke und Bremen) wurden zwei gestandene Bundesliga-Profis verpflichtet, dazu der Schalker Keeper Lars Unnerstall, der ebenfalls bereits Bundesliga-Luft geschnuppert hat. Als besonderer Coup erwies sich jedoch die Leihe von Jonathan Tah. Der 18-jährige Defensivspieler gab der Innenverteidigung der Fortuna bisher die nötige Stabilität. Charlison Benschop, der letzte Saison zwölf Treffer erzielte, wurde von Stade Brest fest verpflichtet. Dazu hatten sich die Rheinländer schon im letzten Winter mit Martin Liendl, einem Kreativspieler fürs Mittelfeld, verstärkt. Dadurch war für Fanliebling und Ex-Kapitän Andreas „Lumpi“ Lambertz plötzlich kein Platz mehr in der Startelf.

FORM UND ZIELE.

Nach einem schwierigen Saisonstart und dem Ausscheiden in der 1. DFB-Pokalrunde bei Viertligist Kickers Würzburg gelang der Fortuna am 10. Spieltag erstmals der ersehnte Sprung auf einen direkten Aufstiegsplatz. Dank soliden Wirtschaftens in den letzten Jahren und einem ungebrochenen Zuschauerboom ist der Traditionsclub schuldenfrei, hat gut in die Mannschaft investiert und nun alle Chancen, den Aufstieg in dieser Saison zu realisieren.

DER VEREIN.

Anschrift:

Fortuna Düsseldorf

Flinger Broich 87

40235 Düsseldorf

Tel.: (02 11) 23 80 10

Fax: (02 11) 23 27 71

Internet:

www.f95.de

service@f95.de

www.twitter.com/f95

www.facebook.com/fortunaduesseldorf

Fanshop:

www.shop.fortuna-duesseldorf.de

Gründungsdatum: 05.05.1895

Mitglieder: 24.000 (01.07.2014)

Vereinsfarben:

Rot-Weiß

Stadion: Esprit-Arena

54.600 Plätze

Vorstandsvorsitzender: Dirk Kall

Vorstand Sport:

Helmut Schulte

Pressesprecher: Kai Niemann

Erfolge: Deutscher Meister 1933

Deutscher Amateurmeister 1977

Deutscher Pokalsieger 1979 und 1980

Finalist Europapokal der Pokalsieger

1979

DER LEADER.



MICHAEL LIENDL

TORGEFÄHRLICHER LINKSFUSS MIT SPIELÜBERSICHT.

Michael Liendl (29) entwickelt sich bei der Fortuna immer mehr zur prägenden Figur. In der vergangenen Winterpause war der torgefährliche Linksfuß vom Wolfsberger AC zu den Rheinländern gewechselt und avancierte auf Anhieb zu einer echten Verstärkung. Seit seiner Verpflichtung fehlte der Österreicher bei keinem Punktspiel. In 26 Partien erzielte er sechs Treffer selbst, neun weitere legte er auf. Das sind beeindruckende Werte, die seine großartige Spielübersicht dokumentieren.

Auch bei den Fans ist Liendl beliebt, nach dem 1:0-Heimsieg gegen St.-Pauli baten sie ihn auf den Zaun. „Es ist geil, wenn man vor so einer Kulisse die Humba machen kann“, freute er sich. „Wenn wir ins Rollen kommen, sind wir sehr schwer zu besiegen und haben die Qualität, jeden zu schlagen“, strotzt der gebürtige Grazer vor Selbstvertrauen.

SO KÖNNTE DÜSSELDORF SPIELEN.



DER TRAINER.

Oliver Reck

Geboren: 27.02.1965

Nation: Deutschland

Cheftrainer: seit 01.07.2014

12 Ligaspiele (5 Siege, 6 Unentschieden, 1 Niederlage)

DIE FAKTEN.

Fortuna Düsseldorf wird nach der Herkunft aus dem früheren Arbeiterviertel Flingern auch „die Flingeraner“ genannt. Namensgeber ist die römische Schicksals- und Glücksgöttin Fortuna. Inspiriert wurden die Vereinsgründer durch ein zufällig vorbeifahrendes Pferdefuhrwerk einer Brotfabrik namens Fortuna. Das Vereinslogo zeigt ein weißes „F“ für Fortuna, gefolgt von den Ziffern „9“ und „5“ des Gründungsdatums 1895. Die Kombination Rot-Weiß entspricht den bergischen Hauptfarben des Düsseldorfer Stadtwappens.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nat.	Pos.	Min.	Tore	Gelb	G./R.	Rot
1	Michael Rensing	14.05.1984		Tor	990	0	0	0	0
2	Jonathan Glao Tah	11.02.1996		Abwehr	481	0	0	0	0
4	Julian Schauerte	02.04.1988		Abwehr	962	0	0	0	0
5	Christopher Avevor	11.02.1992		Abwehr	573	0	1	0	0
6	Dustin Bomheuer	17.04.1991		Abwehr	106	0	0	0	0
7	Oliver Fink	06.06.1982		Mittelfeld	0	0	0	0	0
8	Heinrich Schmidtgal	20.11.1985		Abwehr	181	0	0	0	0
9	Erwin Hoffer	14.04.1987		Angriff	620	3	1	0	0
10	Michael Liendl	25.10.1985		Mittelfeld	1080	3	2	0	0
11	Axel Bellinghausen	17.05.1983		Mittelfeld	792	0	2	0	0
13	Adam Bodzek	07.09.1985		Mittelfeld	959	0	4	0	0
14	Bruno Gabriel Soares	21.08.1988		Abwehr	705	0	3	0	0
15	Lukas Schmitz	13.10.1988		Abwehr	746	0	1	0	0
17	Andreas Lambertz	15.10.1984		Mittelfeld	40	0	0	0	0
18	Mathis Bolly	14.11.1990		Angriff	107	0	0	0	0
19	Lars Unnerstall	20.07.1990		Tor	90	0	0	0	0
20	Joel Pohjanpalo	13.09.1994		Angriff	436	7	0	0	0
21	Christian Gartner	03.04.1994		Mittelfeld	502	0	1	0	0
23	Ben Halloran	14.06.1992		Mittelfeld	344	0	0	0	0
24	Sergio Pinto	16.10.1980		Mittelfeld	1016	1	4	0	0
25	Tugrul Erat	17.06.1992		Mittelfeld	122	0	1	0	0
28	Christian Weber	15.09.1983		Abwehr	180	0	1	0	0
35	Charlison Benschop	21.08.1989		Angriff	847	6	2	0	0
36	Timm Golley	17.02.1991		Angriff	3	0	0	0	0
37	Ihlas Bebou	23.04.1994		Angriff	0	0	0	0	0
38	Robin Heller	20.12.1994		Tor	0	0	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Jonathan Tah (Hamburger SV, Leihe), Christopher Avevor (Hannover 96), Sergio da Silva Pinto (UD Levante), Lukas Schmitz (Werder Bremen), Lars Unnerstall (FC Schalke 04), Julian Schauerte (SV Sandhausen), Joel Pohjanpalo (Bayer Leverkusen, Leihe), Charlison Benschop (Stade Brest, war bereits ausgeliehen)

Abgänge:

Levan Kenia (Ziel unbekannt), Gerrit Wegkamp (FC Bayern München II, war an MSV Duisburg ausgeliehen), Andre Fomitschow (1. FC Kaiserslautern, war an Energie Cottbus ausgeliehen), Cristian Ramirez (1. FC Nürnberg, Leihe), Fabian Giefer (FC Schalke 04), Leon Balogun (Ziel unbekannt), Stelios Malezas (Panetolikos Agrinio), Ivan Paurevic (FK Ufa), Martin Latka (Slavia Prag), Tobias Levels (Ziel unbekannt), Aristide Bance (FC Augsburg, Leihe beendet), Genki Omae (Shimizu S-Pulse, war bereits ausgeliehen), Aliosman Aydin (KFC Uerdingen)



Rubin Okotie
Anzahl: 8



Daniel Adlung
Anzahl: 4



So lief die Saison bisher.



15	Tore	20
20	Gegentore	12
139	Torschüsse	124
51,18%	Ballbesitz	50,58%
1.338,23 km	Laufstrecke	1.348,1 km
2.228	Anzahl Sprints	2.350
1.376	Zweikämpfe	1.226
32	Gelbe Karten	23
199	Gefoult worden	162
196	Fouls begangen	185



Michael Liendl
Anzahl: 25



A. Bellinghausen
Anzahl: 322

1. Spieltag, 01.08.2014 – 04.08.2014

01.08.14 20:30	Fortuna Düsseldorf	–	Eintr. Braunschweig	2:2
02.08.14 13:00	RB Leipzig	–	VfR Aalen	0:0
02.08.14 15:30	VfL Bochum	–	SpVgg Gr. Fürth	1:1
02.08.14 15:30	FC St. Pauli	–	FC Ingolstadt 04	1:1
03.08.14 13:30	1. FC Heidenheim	–	FSV Frankfurt	2:1
03.08.14 15:30	1. FC Nürnberg	–	Erzgebirge Aue	1:0
03.08.14 15:30	SV Darmstadt 98	–	SV Sandhausen	1:0
03.08.14 15:30	Karlsruher SC	–	1. FC Union Berlin	0:0
04.08.14 20:15	1. FC Kaiserslautern	–	TSV 1860 München	3:2

2. Spieltag, 08.08.2014 – 11.08.2014

08.08.14 18:30	VfR Aalen	–	FC St. Pauli	2:0
08.08.14 18:30	FSV Frankfurt	–	Karlsruher SC	2:3
08.08.14 20:30	1. FC Union Berlin	–	Fortuna Düsseldorf	1:1
09.08.14 15:30	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Heidenheim	3:0
09.08.14 15:30	Erzgebirge Aue	–	VfL Bochum	1:5
10.08.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	SV Darmstadt 98	2:2
10.08.14 15:30	TSV 1860 München	–	RB Leipzig	0:3
10.08.14 15:30	SV Sandhausen	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
11.08.14 20:15	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Nürnberg	5:1

3. Spieltag, 22.08.2014 – 25.08.2014

22.08.14 18:30	FC St. Pauli	–	SV Sandhausen	2:1
22.08.14 18:30	1. FC Heidenheim	–	TSV 1860 München	2:2
22.08.14 18:30	RB Leipzig	–	Erzgebirge Aue	1:0
23.08.14 13:00	1. FC Nürnberg	–	FSV Frankfurt	0:1
23.08.14 13:00	Fortuna Düsseldorf	–	Karlsruher SC	0:2
24.08.14 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	Eintr. Braunschweig	2:1
24.08.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	SpVgg Gr. Fürth	2:0
24.08.14 13:30	SV Darmstadt 98	–	VfR Aalen	2:0
25.08.14 20:15	VfL Bochum	–	1. FC Union Berlin	1:1

4. Spieltag, 29.08.2014 – 01.09.2014

29.08.14 18:30	1. FC Union Berlin	–	1. FC Nürnberg	0:4
29.08.14 18:30	VfR Aalen	–	1. FC Kaiserslautern	2:2
29.08.14 18:30	FSV Frankfurt	–	RB Leipzig	0:0
30.08.14 13:00	Karlsruher SC	–	1. FC Heidenheim	1:1
30.08.14 13:00	Erzgebirge Aue	–	Fortuna Düsseldorf	0:3
31.08.14 13:30	Eintr. Braunschweig	–	VfL Bochum	1:2
31.08.14 13:30	TSV 1860 München	–	SV Darmstadt 98	1:1
31.08.14 13:30	SV Sandhausen	–	FC Ingolstadt 04	0:3
01.09.14 20:15	SpVgg Gr. Fürth	–	FC St. Pauli	3:0

5. Spieltag, 12.09.2014 – 15.09.2014

12.09.14 18:30	1. FC Kaiserslautern	–	FSV Frankfurt	1:0
12.09.14 18:30	FC Ingolstadt 04	–	VfR Aalen	4:1
12.09.14 18:30	VfL Bochum	–	Karlsruher SC	1:1
13.09.14 13:00	RB Leipzig	–	Eintr. Braunschweig	3:1
13.09.14 13:00	SV Darmstadt 98	–	Erzgebirge Aue	2:0
14.09.14 13:30	FC St. Pauli	–	TSV 1860 München	1:2
14.09.14 13:30	SV Sandhausen	–	SpVgg Gr. Fürth	1:0
14.09.14 13:30	1. FC Heidenheim	–	1. FC Union Berlin	3:1
15.09.14 20:15	1. FC Nürnberg	–	Fortuna Düsseldorf	0:2

6. Spieltag, 19.09.2014 – 21.09.2014

19.09.14 18:30	Eintr. Braunschweig	–	SV Darmstadt 98	2:0
19.09.14 18:30	VfR Aalen	–	SV Sandhausen	0:1
19.09.14 18:30	Erzgebirge Aue	–	FC St. Pauli	3:0
20.09.14 13:00	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Kaiserslautern	2:1
20.09.14 13:00	TSV 1860 München	–	FC Ingolstadt 04	1:1
20.09.14 13:00	FSV Frankfurt	–	VfL Bochum	1:5
21.09.14 13:30	Karlsruher SC	–	1. FC Nürnberg	3:0
21.09.14 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	1. FC Heidenheim	3:2
21.09.14 13:30	1. FC Union Berlin	–	RB Leipzig	2:1

7. Spieltag, 23.09.2014 – 24.09.2014

23.09.14 17:30	SpVgg Gr. Fürth	–	VfR Aalen	1:1
23.09.14 17:30	FC St. Pauli	–	Eintr. Braunschweig	1:0
23.09.14 17:30	FC Ingolstadt 04	–	Erzgebirge Aue	1:1
23.09.14 17:30	SV Sandhausen	–	TSV 1860 München	1:0
24.09.14 17:30	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Union Berlin	1:0
24.09.14 17:30	1. FC Heidenheim	–	1. FC Nürnberg	3:0
24.09.14 17:30	RB Leipzig	–	Karlsruher SC	3:1
24.09.14 17:30	SV Darmstadt 98	–	FSV Frankfurt	4:0
25.09.14 20:15	VfL Bochum	–	Fortuna Düsseldorf	1:1

8. Spieltag, 26.09.2014 – 29.09.2014

26.09.14 18:30	Eintr. Braunschweig	–	SV Sandhausen	2:1
26.09.14 18:30	TSV 1860 München	–	SpVgg Gr. Fürth	2:0
26.09.14 18:30	Erzgebirge Aue	–	VfR Aalen	1:0
27.09.14 13:00	Karlsruher SC	–	FC Ingolstadt 04	0:1
27.09.14 13:00	1. FC Union Berlin	–	SV Darmstadt 98	1:1
28.09.14 13:30	Fortuna Düsseldorf	–	RB Leipzig	2:2
28.09.14 13:30	FSV Frankfurt	–	FC St. Pauli	3:3
28.09.14 13:30	1. FC Heidenheim	–	VfL Bochum	5:0
29.09.14 20:15	1. FC Nürnberg	–	1. FC Kaiserslautern	3:2

9. Spieltag, 03.10.2014 – 06.10.2014

03.10.14 18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	Erzgebirge Aue	2:0
03.10.14 18:30	VfR Aalen	–	TSV 1860 München	2:0
03.10.14 18:30	VfL Bochum	–	1. FC Nürnberg	1:1
04.10.14 13:00	FC St. Pauli	–	1. FC Union Berlin	3:0
04.10.14 13:00	1. FC Kaiserslautern	–	Karlsruher SC	2:0
05.10.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	Eintr. Braunschweig	1:0
05.10.14 13:30	SV Sandhausen	–	FSV Frankfurt	0:3
05.10.14 13:30	SV Darmstadt 98	–	Fortuna Düsseldorf	1:4
06.10.14 20:15	RB Leipzig	–	1. FC Heidenheim	1:1

10. Spieltag, 17.10.2014 – 20.10.2014

17.10.14 18:30	VfL Bochum	–	SV Darmstadt 98	1:1
17.10.14 18:30	1. FC Heidenheim	–	1. FC Kaiserslautern	1:1
17.10.14 20:30	1. FC Nürnberg	–	RB Leipzig	1:0
18.10.14 13:00	Eintr. Braunschweig	–	SpVgg Gr. Fürth	2:2
18.10.14 13:00	1. FC Union Berlin	–	SV Sandhausen	3:1
19.10.14 13:30	Karlsruher SC	–	VfR Aalen	0:0
19.10.14 13:30	FSV Frankfurt	–	FC Ingolstadt 04	0:1
19.10.14 13:30	Erzgebirge Aue	–	TSV 1860 München	4:1
20.10.14 20:15	Fortuna Düsseldorf	–	FC St. Pauli	1:0

11. Spieltag, 24.10.2014 – 27.10.2014

24.10.14 18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	FSV Frankfurt	2:5
24.10.14 18:30	VfR Aalen	–	1. FC Union Berlin	1:2
24.10.14 18:30	RB Leipzig	–	VfL Bochum	2:0
25.10.14 13:00	1. FC Kaiserslautern	–	Fortuna Düsseldorf	1:1
24.10.14 13:00	FC St. Pauli	–	Karlsruher SC	0:4
26.10.14 13:30	TSV 1860 München	–	Eintr. Braunschweig	1:2
24.10.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Heidenheim	1:0
24.10.14 13:30	SV Sandhausen	–	Erzgebirge Aue	1:1
27.10.14 20:15	SV Darmstadt 98	–	1. FC Nürnberg	3:0

12. Spieltag, 31.10.2014 – 03.11.2014

31.10.14 18:30	Karlsruher SC	–	SV Sandhausen	1:1
31.10.14 18:30	Fortuna Düsseldorf	–	FC Ingolstadt 04	0:0
31.10.14 18:30	1. FC Union Berlin	–	SpVgg Gr. Fürth	0:1
01.11.14 13:00	1. FC Nürnberg	–	FC St. Pauli	2:2
01.11.14 13:00	1. FC Heidenheim	–	SV Darmstadt 98	1:1
02.11.14 13:30	Eintr. Braunschweig	–	VfR Aalen	2:1
02.11.14 13:30	FSV Frankfurt	–	Erzgebirge Aue	1:1
02.11.14 13:30	VfL Bochum	–	TSV 1860 München	0:3
03.11.14 20:15	RB Leipzig	–	1. FC Kaiserslautern	0:0

13. Spieltag, 07.11.2014 – 10.11.2014

07.11.14 18:30	1. FC Kaiserslautern	–	VfL Bochum	--
07.11.14 18:30	VfR Aalen	–	FSV Frankfurt	--
07.11.14 18:30	SV Sandhausen	–	1. FC Nürnberg	--
08.11.14 13:00	FC St. Pauli	–	1. FC Heidenheim	--
08.11.14 13:00	SV Darmstadt 98	–	RB Leipzig	--
09.11.14 13:30	SpVgg Gr. Fürth	–	Karlsruher SC	--
09.11.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Union Berlin	--
09.11.14 13:30	Erzgebirge Aue	–	Eintr. Braunschweig	--
10.11.14 20:15	TSV 1860 München	–	Fortuna Düsseldorf	--

14. Spieltag, 21.11.2014 – 24.11.2014

21.11.14 18:30	VfL Bochum	–	VfR Aalen	--
21.11.14 18:30	1. FC Heidenheim	–	SV Sandhausen	--
21.11.14 20:30	1. FC Kaiserslautern	–	SV Darmstadt 98	--
22.11.14 13:00	1. FC Union Berlin	–	TSV 1860 München	--
22.11.14 13:00	FSV Frankfurt	–	Eintr. Braunschweig	--
23.11.14 13:30	1. FC Nürnberg	–	FC Ingolstadt 04	--
23.11.14 13:30	Karlsruher SC	–	Erzgebirge Aue	--
23.11.14 13:30	RB Leipzig	–	FC St. Pauli	--
24.11.14 20:15	Fortuna Düsseldorf	–	SpVgg Gr. Fürth	--

15. Spieltag, 28.11.2014 – 01.12.2014

28.11.14 15:30	Erzgebirge Aue	–	1. FC Union Berlin	--
28.11.14 15:30	SV Darmstadt 98	–	Karlsruher SC	--
28.11.14 18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	1. FC Heidenheim	--
29.11.14 13:00	FC Ingolstadt 04	–	VfL Bochum	--
29.11.14 13:00	VfR Aalen	–	Fortuna Düsseldorf	--
30.11.14 13:30	TSV 1860 München	–	FSV Frankfurt	--
30.11.14 13:30	FC St. Pauli	–	1. FC Kaiserslautern	--
30.11.14 13:30	SV Sandhausen	–	RB Leipzig	--
01.12.14 20:15	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Nürnberg	--

16. Spieltag, 05.12.2014 – 08.12.2014

05.12.14 18:30	Fortuna Düsseldorf	–	SV Sandhausen	--
05.12.14 18:30	VfL Bochum	–	FC St. Pauli	--
05.12.14 18:30	1. FC Heidenheim	–	VfR Aalen	--
06.12.14 13:00	1. FC Kaiserslautern	–	Erzgebirge Aue	--
06.12.14 13:00	SV Darmstadt 98	–	SpVgg Gr. Fürth	--
07.12.14 13:30	Karlsruher SC	–	Eintr. Braunschweig	--
07.12.14 13:30	1. FC Union Berlin	–	FSV Frankfurt	--
07.12.14 13:30	RB Leipzig	–	FC Ingolstadt 04	--
08.12.14 20:15	1. FC Nürnberg	–	TSV 1860 München	--

17. Spieltag, 12.12.2014 – 14.12.2014

12.12.14 18:30	SpVgg Gr. Fürth	–	RB Leipzig	--
12.12.14 18:30	SV Sandhausen	–	VfL Bochum	--
12.12.14 18:30	Erzgebirge Aue	–	1. FC Heidenheim	--
13.12.14 13:00	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Union Berlin	--
13.12.14 13:00	TSV 1860 München	–	Karlsruher SC	--
13.12.14 13:00	FSV Frankfurt	–	Fortuna Düsseldorf	--
14.12.14 13:30	FC St. Pauli	–	SV Darmstadt 98	--
14.12.14 13:30	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Kaiserslautern	--
14.12.14 13:30	VfR Aalen	–	1. FC Nürnberg	--

DFB-Pokal, Saison 2014/2015

1. Hauptrunde:	15. bis 18. August 2014 (Fr. bis Mo.), u.a.	
	17.08.14 14:30 Holstein Kiel	– 1860 München 1:2
2. Hauptrunde:	28./29. Oktober 2014 (Di./Mi.), u.a.	
	29.10.14 19:00 1860 München	– SC Freiburg --
Achtelfinale:	3./4. März 2015 (Di./Mi.)	
Viertelfinale:	7./8. April 2015 (Di./Mi.)	
Halbfinale:	28./29. April 2015 (Di./Mi.)	
Finale:	30. Mai 2015 (Sa.), ab 20 Uhr, in Berlin	



Martin Angha

Abwehr

Geboren am **22.01.1994**
 Geburtsort **Zürich**
 Nation **Schweiz**
 Größe **1,88 m**
 Gewicht **79 kg**
 Im Verein seit **30.08.2014**
 Zweitligaspiele **8**
 Zweitligatore **0**



PÄSSE

Gesamt: 233



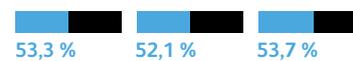
FLANKEN

Gesamt: 23



ZWEIKÄMPFE

Gesamt: 184 Luft: 48 Boden: 136



Einsätze	8	Gelbe Karten	3	Tore	0
Einsätze Startelf	8	Gelb-Rote Karten	0	Assists	0
Spielminuten	720	Rote Karten	0	Torschüsse	4
Einwechslungen	0	Fouls	18	Torschussbeteilig.	7
Auswechslungen	1	Gefoult worden	11	Eigentore	0
Ballkontakte	465			Elfmeter verw.	0

Martin Angha wurde in Zürich geboren. Seine Mutter ist Schweizerin, sein Vater stammt aus der Republik Kongo. Bei einem Jugendturnier mit dem FC Zürich 2007 wurde er vom FC Arsenal entdeckt. Mit Erreichen des 16. Lebensjahr wechselte er in die Jugendakademie der Londoner. In der Premier League kam er nicht zum Einsatz, dafür einmal in der Champions League.



Abwehr

Julian Schauerte

Geboren am	02.04.1988
Geburtsort	Lennestadt
Nation	Deutschland
Größe	1,77 m
Gewicht	72 kg
Im Verein seit	01.07.2014
Zweitligaspiele	71
Zweitligatore	2

PÄSSE

Gesamt: 418



FLANKEN

Gesamt: 14



ZWEIKÄMPFE

Gesamt: 190 Luft: 30 Boden: 160



Einsätze	11	Gelbe Karten	0	Tore	0
Einsätze Startelf	11	Gelb-Rote Karten	0	Assists	3
Spielminuten	962	Rote Karten	0	Torschüsse	1
Einwechslungen	0	Fouls	7	Torschussbeteilig.	9
Auswechslungen	1	Gefoult worden	14	Eigentore	0
Ballkontakte	688			Elfmeter verw.	0

Julian Schauerte stammt aus dem sauerländischen Ort Graftschaft. Bei Bayer 04 Leverkusen durchlief er die Nachwuchsteams, schaffte aber nicht den Sprung zu den Profis. 2009 verließ er den Werksklub und schloss sich dem damaligen Drittligisten SV Sandhausen an. Mit den Kurpfälzern schaffte er den Aufstieg in die Zweite Liga. Im Sommer wechselte er dann zur Fortuna.

GESAMTTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 FC Ingolstadt 04	12	7	5	0	18:6	12	26
2 Fortuna Düsseldorf	12	5	6	1	20:12	8	21
3 RasenBallSport Leipzig	12	5	5	2	16:8	8	20
4 SV Darmstadt 98	12	5	5	2	19:12	7	20
5 1. FC Kaiserslautern	12	5	5	2	17:13	4	20
6 SpVgg Greuther Fürth	12	5	3	4	19:16	3	18
7 1. FC Heidenheim	12	4	5	3	21:15	6	17
8 Karlsruher SC	12	4	5	3	16:11	5	17
9 Eintracht Braunschweig	12	5	2	5	18:16	2	17
10 VfL Bochum	12	3	6	3	18:19	-1	15
11 1. FC Nürnberg	12	4	2	6	13:22	-9	14
12 1. FC Union Berlin	12	3	4	5	11:18	-7	13
13 FSV Frankfurt	12	3	3	6	17:22	-5	12
14 1860 München	12	3	3	6	15:20	-5	12
15 Erzgebirge Aue	12	3	3	6	12:18	-6	12
16 SV Sandhausen	12	3	3	6	9:17	-8	12
17 FC St. Pauli	12	3	3	6	13:22	-9	12
18 VfR Aalen	12	2	4	6	10:15	-5	10

HEIMTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 1. FC Kaiserslautern	6	5	1	0	10:4	6	16
2 1. FC Heidenheim	7	4	3	0	17:6	11	15
3 SV Darmstadt 98	6	5	0	1	13:4	9	15
4 RasenBallSport Leipzig	7	4	3	0	10:3	7	15
5 FC Ingolstadt 04	6	4	2	0	11:4	7	14
6 SpVgg Greuther Fürth	6	4	1	1	15:8	7	13
7 Eintracht Braunschweig	6	4	1	1	12:6	6	13
8 FC St. Pauli	6	3	1	2	8:8	0	10
9 1. FC Nürnberg	6	3	1	2	7:7	0	10
10 Erzgebirge Aue	5	3	0	2	9:9	0	9
11 Fortuna Düsseldorf	6	2	3	1	8:8	0	9
12 1. FC Union Berlin	6	2	2	2	7:9	-2	8
13 SV Sandhausen	6	2	2	2	4:8	-4	8
14 VfR Aalen	5	2	1	2	7:5	2	7
15 Karlsruher SC	6	1	4	1	5:3	2	7
16 VfL Bochum	7	0	6	1	6:9	-3	6
17 1860 München	5	1	2	2	5:7	-2	5
18 FSV Frankfurt	6	0	3	3	7:13	-6	3

AUSWÄRTSTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Fortuna Düsseldorf	6	3	3	0	12:4	8	12
2 FC Ingolstadt 04	6	3	3	0	7:2	5	12
3 Karlsruher SC	6	3	1	2	11:8	3	10
4 VfL Bochum	5	3	0	2	12:10	2	9
5 FSV Frankfurt	6	3	0	3	10:9	1	9
6 1860 München	7	2	1	4	10:13	-3	7
7 RasenBallSport Leipzig	5	1	2	2	6:5	1	5
8 SV Darmstadt 98	6	0	5	1	6:8	-2	5
9 SpVgg Greuther Fürth	6	1	2	3	4:8	-4	5
10 1. FC Union Berlin	6	1	2	3	4:9	-5	5
11 1. FC Kaiserslautern	6	0	4	2	7:9	-2	4
12 Eintracht Braunschweig	6	1	1	4	6:10	-4	4
13 SV Sandhausen	6	1	1	4	5:9	-4	4
14 1. FC Nürnberg	6	1	1	4	6:15	-9	4
15 Erzgebirge Aue	7	0	3	4	3:9	-6	3
16 VfR Aalen	7	0	3	4	3:10	-7	3
17 1. FC Heidenheim	5	0	2	3	4:9	-5	2
18 FC St. Pauli	6	0	2	4	5:14	-9	2

11. Spieltag: 1860 München – Eintr. Braunschweig 1:2 (1:1)



Ersatz: 30 Eicher (Tor); 2 Volz, 5 Vallori, 25 Kagemacher, 27 Wolf, 28 Weigl, 32 Wittek – 1 Petkovic (Tor); 4 Henn, 14 Ryu, 15 Theuerkauf, 22 Khelifi, 23 Bakenga, 31 Pfizner.
Wechsel: Weigl für Stark (69.), Wolf für Rama (72.), Vallori für Sanchez (89.) – Ryu für Nielsen (73.), Theuerkauf für R. Korte (73.), Henn für Zuck (90.).
Tore: 0:1 Zuck (18.), 1:1 Schindler (38.), 1:2 Korte (49.).
Gelbe Karten: Hertner, Okotie, Claasen, Sanchez, Angha - Vrancic, Ryu.
Zuschauer: 20.300 in der Allianz Arena.
Schiedsrichter: Robert Kemper (Sauldorf); Assistenten: Christian Gittelmann (Albisheim), Marcel Schütz (Westhofen); Viertes Offizieller: Markus Sinn (Filderstadt).

12. Spieltag: VfL Bochum – 1860 München 0:3 (0:0)



Ersatz: 31 Esser (Tor); 5 Butscher, 7 Terrazzino, 9 Sestak, 25 Bulut, 27 Gündüz, 33 Forssell – 30 Eicher (Tor); 2 Volz, 7 Claasen, 14 Tomasov, 17 Hertner, 25 Kagemacher, 29 Stark.
Wechsel: Sestak für Latza (56.), Terrazzino für Gregoritsch (67.), Gündüz für Tasaka (67.) – Tomasov für Rama (73.), Claasen für Wolf (80.), Stark für Adlung (88.).
Tore: 0:1 Okotie (62.), 0:2 Okotie (74.), 0:3 Adlung (87.).
Gelbe Karten: – Okotie, Tomasov.
Zuschauer: 15.607 im rewiERPÖWERSTADION.
Schiedsrichter: Patrick Ittrich (Hamburg); Assistenten: Malte Dittrich (Bremen), Andreas Steffens (Mechernich); Viertes Offizieller: Kai Voss (Großhansdorf).

ZUSCHAUER

Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1 1. FC Kaiserslautern	208.401	6	34.734
2 Fortuna Düsseldorf	200.236	6	33.373
3 1. FC Nürnberg	178.564	6	29.761
4 FC St. Pauli	165.242	6	27.540
5 RB Leipzig	173.462	7	24.780
6 TSV 1860 München	111.700	5	22.340
7 Eintracht Braunschweig	128.530	6	21.422
8 VfL Bochum	140.406	7	20.058
9 1. FC Union Berlin	116.281	6	19.380
10 Karlsruher SC	91.133	6	15.189
11 SV Darmstadt 98	78.400	6	13.067
12 SpVgg Greuther Fürth	76.060	6	12.677
13 1. FC Heidenheim	1846.84.500	7	12.071
14 Erzgebirge Aue	42.950	5	8.590
15 VfR Aalen	37.662	5	7.532
16 FC Ingolstadt 04	44.751	6	7.459
17 FSV Frankfurt	34.780	6	5.797
18 SV Sandhausen	33.869	6	5.645
insgesamt	1.946.927	108	18.027

TORJÄGER

Name	Verein	Sp.	Tore
1 Okotie, Rubin	1860 München	12	8
Terodde, Simon	VfL Bochum	12	8
3 Pohjanpalo, Joel	Fortuna Düsseldorf	9	7
Stroh-Engel, Dominik	SV Darmstadt 98	12	7
5 Benschop, Charlison	Fortuna Düsseldorf	11	6
Poulsen, Yussuf	RB Leipzig	10	6
Schnatterer, Marc	1. FC Heidenheim	12	6
8 Grifo, Vincenzo	FSV Frankfurt	12	5
Hinterseer, Lukas	FC Ingolstadt 04	12	5
Lokic, Srđjan	1. FC Kaiserslautern	10	5
Niederlechner, Florian	1. FC Heidenheim	12	5
Weilandt, Tom	SpVgg Greuther Fürth	12	5
13 Kaplani, Edmond	FSV Frankfurt	11	4
Lex, Stefan	FC Ingolstadt 04	11	4
Micanski, Ilijan	Karlsruher SC	12	4
Nielsen, Havard	Eintr. Braunschweig	12	4
Polter, Sebastian	1. FC Union Berlin	8	4
Przybylko, Kacper	SpVgg Greuther Fürth	12	4
Ring, Alexander	1. FC Kaiserslautern	11	4

Offizieller Mineralstoff- und Vitaminlieferanten
des TSV 1860 München



... wir haben,
was Aktive
brauchen!



Besuchen Sie uns doch mal im Internet!



Xenofit® Zink plus



Xenofit®
Kalium, Magnesium + Vitamin C



Xenofit® magnesium
direct stixx



Xenofit®
competition



Xenofit GmbH, Midgardstraße 7, 82327 Tutzing, Tel: +49 (0)8158-257 300, Fax: +49 (0)8158-257 258



Peter Schlickentrieder

STATISTIK.

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
2	Moritz Volz	21.01.1983	Abwehr		1,79 m	80 kg	01.07.2012
3	Grzegorz Wojtkowiak	26.01.1984	Abwehr		1,83 m	79 kg	01.07.2012
4	Kai Bülow	31.05.1986	Abwehr		1,88 m	81 kg	26.05.2010
5	Guillermo Vallori	24.06.1982	Abwehr		1,91 m	87 kg	31.01.2012
6	Dominik Stahl	20.08.1988	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Daylon Claasen	28.01.1990	Mittelfeld		1,70 m	65 kg	01.07.2014
8	Leonardo	09.03.1983	Angriff		1,75 m	77 kg	17.07.2014
9	Rodri	06.06.1990	Angriff		1,74 m	73 kg	29.08.2014
10	Edu Bedia	23.03.1989	Mittelfeld		1,82 m	74 kg	01.07.2014
11	Daniel Adlung	01.10.1987	Mittelfeld		1,80 m	78 kg	01.07.2013
13	Ilie Sanchez	21.11.1990	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2014
14	Marin Tomasov	31.08.1987	Mittelfeld		1,84 m	74 kg	01.07.2012
15	Korbinian Burger	27.04.1995	Abwehr		1,89 m	76 kg	01.07.2010
16	Stephan Hain	27.09.1988	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2013
17	Sebastian Hertner	02.05.1991	Abwehr		1,79 m	74 kg	01.07.2013
18	Martin Angha	22.01.1994	Abwehr		1,88 m	79 kg	30.08.2014
19	Rubin Okotie	06.06.1987	Angriff		1,88 m	86 kg	01.07.2014
20	Valdet Rama	20.11.1987	Mittelfeld		1,82 m	78 kg	29.08.2014
21	Markus Steinhöfer	07.03.1986	Mittelfeld		1,76 m	72 kg	18.01.2014
22	Michael Netolitzky	12.01.1994	Tor		1,91 m	86 kg	01.07.2012
23	Bobby Wood	15.11.1992	Angriff		1,80 m	80 kg	01.07.2007
24	Stefan Ortega	06.11.1992	Tor		1,86 m	89 kg	01.07.2014
25	Gary Kagelmacher	21.04.1988	Abwehr		1,82 m	79 kg	01.07.2014
26	Christopher Schindler	29.04.1990	Abwehr		1,89 m	82 kg	01.07.1999
27	Marius Wolf	27.05.1995	Angriff		1,87 m	73 kg	01.07.2012
28	Julian Weigl	08.09.1995	Mittelfeld		1,87 m	71 kg	01.07.2010
29	Yannick Stark	28.10.1990	Mittelfeld		1,86 m	79 kg	01.07.2013
30	Vitus Eicher	05.11.1990	Tor		1,91 m	85 kg	01.07.2000
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	63 kg	01.01.2010
32	Maximilian Wittek	21.08.1995	Abwehr		1,72 m	70 kg	01.07.2003
33	Korbinian Vollmann	27.10.1993	Mittelfeld		1,74 m	70 kg	01.07.2004



Zahl der Woche

Daniel Adlung war in Bochum Dreh- und Angelpunkt bei den Löwen. Gleich neun Vorlagen für Torschüsse konnte der 27-Jährige verbuchen. Chapeau!

Zahlen & Fakten



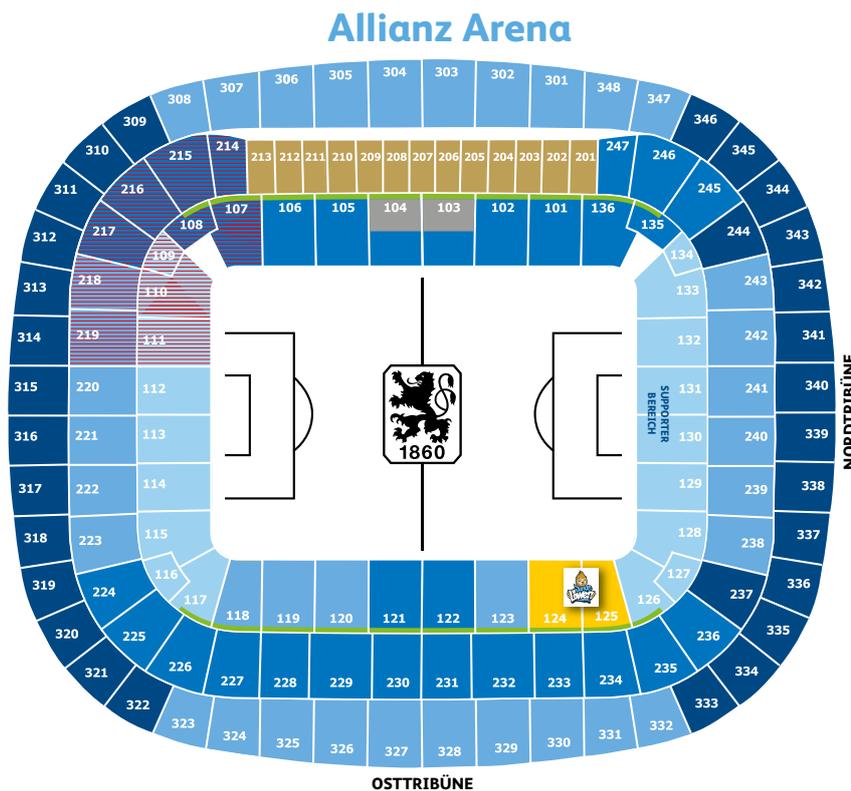
Einsätze	Tore	Assist	Skorepkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot.	Einw.	Ausw.
0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
6	0	1	1	491	0	2	0	0	0	2
4	0	0	0	247	5	0	0	0	1	1
3	0	0	0	182	0	0	0	0	1	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	0	1	1	217	1	1	0	0	4	1
7	2	0	2	625	1	1	0	0	0	1
4	0	1	1	110	1	2	0	0	3	1
8	0	0	0	689	0	0	0	0	0	1
9	1	4	5	591	1	0	0	0	3	3
12	1	0	1	961	0	4	0	0	1	3
8	0	0	0	268	3	1	0	0	6	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	0	0	0	90	1	1	0	0	0	0
8	0	0	0	719	0	3	0	0	0	1
12	8	1	9	1080	0	3	0	0	0	0
8	1	1	2	594	0	2	0	0	0	8
6	0	1	1	239	4	0	0	0	3	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	0	2	2	356	4	0	0	0	2	2
10	0	0	0	900	2	1	0	0	0	0
9	0	1	1	804	3	1	0	0	0	1
12	1	0	1	1079	0	1	0	0	0	1
2	0	0	0	98	1	0	0	0	1	1
9	0	1	1	569	3	4	0	0	2	3
9	1	0	1	536	3	3	0	0	3	2
0	0	0	0	0	9	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	0	0	0	225	3	0	0	0	2	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0



NÄCHSTER GEGNER.

FSV FRANKFURT 1899
Sonntag, 30. November 2014,
13.30 Uhr, Allianz Arena

- ▶ Kartenvorverkauf: Grünwalder Str. 114, 81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop: www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Mit Bestellformular: Download unter www.tsv1860.de, ausgefüllt per Fax zurück: 089 / 64 27 85 – 229
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline: 01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus dem dt. Mobilfunknetz)
- ▶ Fanshop Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus), Montag bis Samstag 10 bis 19 Uhr.



Tageskartenpreise 2014/2015

KATEGORIE	VOLLZAHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾
Sechzger Club ³⁾	ab 220,00 € (zzgl. MwSt)		
Giasinger Stub'n	119,00 € (inkl. MwSt)		
Stehplatz Nord/Süd	14,00 €	11,00 €	7,00 €
Sitzplatz Kategorie 1	36,00 €	31,00 €	18,00 €
Sitzplatz Kategorie 2	28,00 €	24,00 €	14,00 €
Sitzplatz Kategorie 3	19,90 €	19,90 €	9,95 €
Junge Löwen Block ⁴⁾	18,60 €		frei
Familienblock ⁵⁾	28,00 €		
Schwerbehinderte ⁶⁾ Bl. 135/246		15,00 €	7,00 €
Rollstuhlfahrer ⁷⁾		15,00 €	7,00 €

- 1) Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Ausweises): Mitglieder, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner, Schwerbehinderte ab 50%
- 2) Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, allerdings keinen Sitzplatzanspruch; Junge Löwen Club – Mitgliedschaft für Kinder unter 14 Jahren
- 3) Ein Kind pro Erwachsenen bis einschließlich 11 Jahren hat freien Eintritt. Weitere Kinder- und Jugendermäßigungen sind auf Anfrage erhältlich
- 4) Tickets für den Jungen Löwen Block können nur als Begleitperson incl. zwei Kindern unter 14 Jahren unter Angabe der Mitgliedsnummer und des Namens des „Jungen Löwen“ gebucht werden

- 5) Beim Erwerb eines Vollzahler-Tickets sind zwei Kinder unter 14 Jahren frei, jedes weitere Kind zahlt 5,00 €. Das Kontingent ist beschränkt
- 6) Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit
- 7) Inklusive einer Begleitperson

Hinweis: An der Tageskasse der Allianz Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 Euro pro Ticket erhoben.

Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, aber keinen Sitzplatzanspruch – VIP-Bereich abweichend!

Die ArenaCard online aufladen

Konzentrieren Sie sich am Spieltag auf das Wesentliche und erleben Sie die Löwen ohne großen organisatorischen Aufwand. Das Einzige, was Sie benötigen, ist eine Eintrittskarte und die ArenaCard.

Laden Sie ihre ArenaCard schon vorher zu Hause online auf und be-

zahlen Sie damit an allen Kiosken, im Restaurant sowie im Fan-Treff ganz unkompliziert und bargeldlos.

Weitere Vorteile des Onlineaufladens:

1. Absolut sichere Zahlungsmethode von zu Hause aus.

2. Keine langen Wartezeiten an den Aufladestationen, den ArenaCard-Automaten und bei den mobilen Läufern.
3. Kein Hantieren mit Bargeld am Spieltag.
4. Ständiger Überblick über Ihr Guthaben.



uhlsport®
FUSSBALL

LEIDENSCHAFT. EMOTION. LÖWEN.



WIR WÜNSCHEN
EINEN EBENSO SPANNENDEN,
SOWIE FAIREN SPIELVERLAUF
UND UNSEREN LÖWEN VIEL ERFOLG
BEIM HEUTIGEN HEIMSPIEL!

uhlsport.com



Valdet Rama

SEIN SECHS- PUNKTE-PLAN.



Mein
MÜNCHEN
STAMMPLATZ.

„...Der SC Freiburg mit Sebastian Mielitz im Tor. Sein Abschlag kommt postwendend zurück. Die Löwen in Weiß und Blau. Daniel

Aldung für Valdet Rama. Das 1:0.“ So kommentierte Sky-Moderator Michael Leopold das erste Tor der Nummer 20 im Löwentrikot.

Im Pokalspiel gegen den SC Freiburg legte der 26-Jährige, der

das erste Mal beim Auswärtssieg beim FC St. Pauli zum Einsatz kam, nochmals eine Schippe drauf. „Er hat sein bisher bestes Spiel für 1860 gezeigt. Ich hoffe, dass er sich noch weiter steigert“, lobte ihn Chefcoach Markus von Ahlen trotz des Ausscheidens gegen den Bundesligisten.

Das ist auch der Anspruch des offensiven Mittelfeldspielers, der im Sommer vom spanischen Erstligaklub Real Valladolid an die Isar wechselte. Er will noch besser werden – gemeinsam mit den Löwen, mit denen er gegen Bochum erst den dritten, aber ganz wichtigen Saisonsieg feierte. Deshalb schätzt er die Mannschaft und sich ganz realistisch ein: „Wir sind noch lange nicht am Ziel, aber wir sind auf einem guten Weg.“

Die Marschroute: „Weiterhin so konzentriert arbeiten. (1) Gas geben. (2) Von Spiel zu Spiel zu schauen. (3) Unser Bestes geben. (4) Uns Selbstvertrauen holen. (5) Eine richtige Gruppe werden. (6)“

Damit bringt es der im Kosovo geborene Nationalspieler Albanien auf den Punkt. Prägnante Worte, die man von dem Offensivspieler, der auf den ersten Blick ruhig, fast schüchtern wirkt, nicht direkt erwartet. Sie klingen wie eine klar strukturierte ToDo-Liste, die der Neu-Löwe abarbeiten will.

Seine andere Facette zeigt der junge Familienvater, der gemeinsam mit seiner Lebenspartnerin Laura und seiner fünf Monate alten Tochter Soraja in der Nähe des Trainingsgeländes wohnt, wenn er mit seinen Teamkollegen den Rasen betritt. Denn „am Ball fühle ich mich am wohlsten“.

Das war schon immer so. „Mein Onkel war auch Fußballer und ich hab immer viel zugeschaut. Das hat mich fasziniert“, erinnert er sich an seine Anfänge „auf der Straße. Das war einfach üblich so im Kosovo. Wir haben viel gespielt und es hat mir Spaß gemacht“.

Dabei entstand schon früh sein Wunsch, in die Fußstapfen seines Onkels zu treten. Der Weg dorthin führte ihn zunächst mit seiner Familie nach Deutschland. Mit acht Jahren zog er ins südöstliche Ruhrgebiet nach Hagen. Dort schnürte für den SSV Hagen, den Hasper SV und den SF Oestrich-Iserlohn die Fußballschuhe ehe er zu Rot-Weiss Essen wechselte.

„Ich bin mit 17 Jahren ausgezogen, um Profi zu werden. Ein biss-

STECKBRIEF.

Dein Spitzname von Familie/Freundin:

Vali

Dein WM-Held:

Messi, Neuer

Deine Lieblingsschuhe:

Air Max

Dein Lieblingsbuch:

Koran

Dein Kinofilm:

Man on Fire

Dein Lieblingsessen:

Mantia (albanisches Gericht)

Wenn du aus Eurem Wohnzimmerfenster schaust, siehst Du ?

Grün, Garten

Dein Lieblingstier (bitte malen):



Was wünschst Du Dir zu

Deinem nächsten Geburtstag?

Gesundheit und Erfolg

In der Löwen-Trainerkabine sitzt du neben?

Edw und Rodri





chen Glück gehört natürlich auch dazu“, findet der Außenstürmer mit dem verschmitzten Grinsen. Das erarbeitete sich der Junge aus dem Ruhrpott: „Ich habe immer mein Bestes gegeben und daran geglaubt. Das ist einfach eine Chance, für die man alles tun muss.“

Das Ergebnis: Stationen beim VfL Wolfsburg, FC Ingolstadt 04, Hannover 96, dem schwedischen Erstligisten Örebro SK und zuletzt bei Real Valladolid. Überall konnte sich der offensive Mittelfeldspieler, der bei den Löwen auf der Flügelposition stürmt, durchsetzen. Dennoch zog es ihn nach dem Abstieg aus der Primera Division zurück nach Deutschland.

„Ich bin hierher gekommen, weil

Sechzig ein Traditionsverein mit tollen Fans ist“, begründet Valdet Rama seine Entscheidung für die Münchner Löwen.

Im Mittelpunkt: Fußball, was sonst! Aber auch das Drumherum passt bestens – und das macht den 26-Jährigen so stark: „München kannte ich schon aus meiner Zeit in Ingolstadt. Da war ich schon öfter hier. Jetzt haben wir schnell eine Wohnung gefunden und uns ziemlich gut eingelebt. Das ist ganz wichtig, um sich wohlfühlen.“

IMMER AM BALL.

Dafür sorgt übrigens nicht nur seine junge Familie, sondern auch das gute Verhältnis zu den Jungs in der Mannschaft: „Schinds, Stefan Ortega und Martin Angha





haben mich gefragt, ob wir zusammen einen Golfkurs machen. Jetzt haben wir einen Lehrer und trainieren auch in der Freizeit zusammen. Aber wir müssen noch besser werden“, erzählt er mit einem Schmunzeln, denn egal mit welchem Ball dominiert bei ihm der sportliche Ehrgeiz. Bester Nebeneffekt dabei: „Wir lernen uns alle intensiv kennen, lachen und haben Spaß zusammen. Echt eine schöne Sache“, findet Valdet Rama.

An Punkt 6 steht: „Eine richtige Gruppe werden.“ Das ist also abgehakt. Und wenn das auch bei all den anderen Herausforderungen der Fall ist: „Dann bin ich überzeugt davon, dass wir Erfolg haben werden, in dieser Saison, aber auch in Zukunft.“





BÄRTE FÜR MOVEMBER.

Die Löwen unterstützen auch dieses Jahr wieder MOVEMBER, eine populäre Charity-Aktion zur besseren Aufklärung über die Gesundheit von Männern. Spenden kommen der Forschung zugute.



Bereits im letzten Jahr ließ Moritz Volz im MOVEMBER einen Schnurrbart stehen. Als Mo-Bro setzte er sich gemeinsam mit zahlreichen Unterstützern für den guten Zweck ein. „Ich kannte die Aktion ja schon aus meiner Zeit in England. Letztes Jahr habe ich dann zum ersten Mal mitgemacht. Wenn man es nicht gewohnt ist, Schnurrbart zu tragen, dann ist das schon neu. Deshalb bin ich froh, dass mich diesmal ein paar Teamkollegen unterstützen“, erzählt Initiator Moritz Volz.

LÖWEN SHAVE-DOWN.

Zum Auftakt in den MOVEMBER stand für ihn und seine Teamkollegen Stefan Ortega und Christopher Schindler am letzten Oktobertag der standesgemäße „Shave-Down“ auf dem Pro-

gramm. Im Barber House in der Münchner Innenstadt ließen sich die Sechzger ihren „Start-Bart“ verpassen. Diesen werden sie im MOVEMBER hegen und pflegen und in dieser Zeit viele Spenden für die MOVEMBER Foundation sammeln. Alle Spenden kommen der Erforschung von Männerkrankheiten zu Gute. „Es ist doch super, wenn wir so dazu beitragen können, dass mehr Menschen davon erfahren. Der Oberlippenbart sieht genau so hässlich aus wie letztes Jahr“, erklärt Volz mit einem Augenzwinkern.

Im Internet könnt Ihr das Löwen-Engagement unterstützen (movember.com), indem Ihr einfach die Gruppe „Löwen Schnurris“ von Moritz Volz & Co. anklickt, mitmacht oder spendet!

PERSONALIE.

JÖRG SEEWALD
NEUER LEITER
KOMMUNIKATION.



Der TSV 1860 München hat sich verstärkt. Ab sofort leitet Jörg Seewald die Kommunikationsabteilung bei den Löwen. Lil Zercher bleibt weiterhin die Pressesprecherin des Vereins.

Jörg Seewald ist seit 1987 als Journalist in verschiedenen Funktionen tätig, unter anderem für die Frankfurter Allgemeine Zeitung, tz, Tagesspiegel, den Gong Verlag, egoFM-Radio und das Bayerische Fernsehen.

Der 52-Jährige wird in Abstimmung mit der Geschäftsführung die kommunikativen Abläufe im Verein optimieren, neue Felder erschließen und daran arbeiten, den Löwen die Außendarstellung zu ermöglichen, die einem gewachsenen Traditionsverein mit seiner großen Anhängerschaft gerecht wird

Nach den ersten Tagen bei den Löwen zieht Jörg Seewald ein positives Fazit. „In dieser Atmosphäre von Vertrauen, Ehrlichkeit und Leistungsbereitschaft arbeite ich einfach gerne.“

Sonnenschutz für Ihr Zuhause

Terrassendach

Lichtdurchflutete Lebensqualität mit dem Rundumblick bietet Ihnen das T150. Ein flexibler Dachüberstand ermöglicht Ihnen sogar zusätzlichen Sonnen- und Regenschutz. Gewinnen Sie noch mehr Wohlfühlraum.

Insektengitter

Freuen Sie sich auf ein völlig neues Wohngefühl dank maßgefertigter Insektenschutzgitter. Sie schenken Ihnen einen ruhigen Schlaf bei offenem Fenster, frische Luft und das beruhigende Gefühl, etwas Gutes für den Schutz Ihrer Familie getan zu haben.



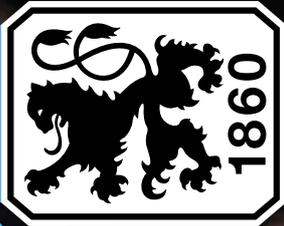
Raffstore

Raffstoren sind effektiver Sonnenschutz und gleichzeitig ein gefragtes Gestaltungsmittel für Hausfassaden jeglicher Art. Sie unterstreichen innovativen und klassischen Baustil in gleicher Weise. Neben dem architektonischen Anspruch kann Tageslicht durch Aluminium-Raffstoren individuell dosiert und die Raumausleuchtung optimal reguliert werden.



11

Daniel Adlung





Sparkassen- 1860 Card



Fankarte mit Bezahlungsfunktion.

Holen Sie sich jetzt die Sparkassen-1860 Card!

Direkt online
oder bei Ihrem Berater.

 **Stadtsparkasse
München**

www.sskm.de

 /Stadtsparkasse.Muenchen

Die Bank unserer Stadt.
Seit 190 Jahren.

Zahlen & Fakten

Regionalliga Bayern

- 17. Spieltag, 25.10.2014, 17:00 Uhr**
1860 München II – FV Illertissen 5:0
- 18. Spieltag, 01.11.2014, 14:00 Uhr**
1860 München II – SV Seligenporten 3:1
- 19. Spieltag, 08.11.2014, 14:00 Uhr**
Eintracht Bamberg – 1860 München II --:--
- 20. Spieltag, 15.11.2014, 14:00 Uhr**
1860 München II – VfR Garching --:--
- 21. Spieltag, 22.11.2014, 14:00 Uhr**
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München II --:--

TABELLE

1	Würzburger Kickers	18	13	4	1	39:8	43
2	1860 München II	18	13	3	2	41:16	42
3	Bayern München II	18	10	4	4	27:17	34
4	FC Ingolstadt 04 II	18	8	7	3	27:19	31
5	TSV Buchbach	18	7	7	4	24:22	28
6	1. FC Schweinfurt 05	18	7	5	6	28:25	26
7	FV Illertissen	18	7	5	6	28:29	26
8	SV Schalding-Heining	17	6	6	5	23:27	24
9	FC Memmingen	17	6	5	6	22:29	23
10	SpVgg Greuther Fürth II	18	6	3	9	30:25	21
11	FC Augsburg II	18	5	6	7	22:28	21
12	SV Heimstetten	18	6	2	10	25:31	20
13	SpVgg Bayreuth	18	5	4	9	21:30	19
14	1. FC Nürnberg II	18	4	6	8	21:29	18
15	Wacker Burghausen	18	5	3	10	20:30	18
16	VfR Garching	18	4	5	9	21:31	17
17	FC Eintracht Bamberg	18	1	11	6	20:26	14
18	SV Seligenporten	18	3	4	11	14:31	13

U19 Bundesliga

- 8. Spieltag, 26.10.2014, 11:00 Uhr**
1. FSV Mainz 05 – 1860 München 4:0
- 9. Spieltag, 02.11.2014, 13:00 Uhr**
1860 München – 1. FC Nürnberg 0:0
- 10. Spieltag, 08.11.2014, 14:00 Uhr**
VfB Stuttgart – 1860 München --:--
- 7. Spieltag, 15.11.2014, 11:00 Uhr**
1860 München – 1. FC Saarbrücken --:--
- 11. Spieltag, 22.11.2014, 11:00 Uhr**
1860 München – Eintracht Frankfurt --:--
- 12. Spieltag, 30.11.2014, 11:00 Uhr**
Waldhof Mannheim – 1860 München --:--
- 13. Spieltag, 07.12.2014, 11:00 Uhr**
1860 München – SC Freiburg --:--

TABELLE

1	TSG Hoffenheim	9	7	1	1	29:11	22
2	Karlsruher SC	9	6	1	2	26:14	19
3	SC Freiburg	9	6	1	2	21:9	19
4	1. FSV Mainz 05	9	6	1	2	19:12	19
5	Bayern München	9	5	1	3	31:14	16
6	VfB Stuttgart	9	5	0	4	20:15	15
7	1. FC Nürnberg	9	3	2	4	12:16	11
8	1. FC Kaiserslautern	9	3	2	4	16:21	11
9	FC Augsburg	9	3	2	4	8:15	11
10	1. FC Saarbrücken	8	2	3	3	14:20	9
11	1860 München	8	2	3	3	4:11	9
12	SpVgg Greuther Fürth	9	1	4	4	12:18	7
13	Eintracht Frankfurt	9	1	2	6	11:23	5
14	Waldhof Mannheim	9	0	1	8	9:33	1

U17 Bundesliga

- 8. Spieltag, 26.10.14, 11:00 Uhr**
1860 München – 1. FC Saarbrücken 7:0
- 9. Spieltag, 02.11.14, 13:00 Uhr**
SSV Ulm 1846 – 1860 München 1:3
- 10. Spieltag, 08.11.2014, 14:00 Uhr**
1860 München – VfB Stuttgart --:--
- 16. Spieltag, 15.11.2014, 12:30 Uhr**
1. FC Nürnberg – 1860 München --:--
- 11. Spieltag, 23.11.2014, 13:30 Uhr**
Eintracht Frankfurt – 1860 München --:--
- 12. Spieltag, 30.11.2014, 11:00 Uhr**
1860 München – SpVgg Unterhaching --:--
- 13. Spieltag, 07.12.2014, 11:00 Uhr**
SC Freiburg – 1860 München --:--

TABELLE

1	Bayern München	10	7	2	1	28:14	23
2	Karlsruher SC	10	7	1	2	27:12	22
3	TSG Hoffenheim	10	6	2	2	24:15	20
4	SpVgg Greuther Fürth	10	6	1	3	27:16	19
5	1. FSV Mainz 05	10	5	2	3	18:12	17
6	VfB Stuttgart	10	5	2	3	17:15	17
7	SC Freiburg	10	5	1	4	23:13	16
8	1860 München	10	5	1	4	21:15	16
9	Eintracht Frankfurt	10	4	2	4	14:11	14
10	1. FC Kaiserslautern	10	3	5	2	10:9	14
11	1. FC Nürnberg	10	2	2	6	7:13	8
12	SpVgg Unterhaching	10	1	4	5	10:29	7
13	SSV Ulm 1846	10	1	1	8	11:29	4
14	1. FC Saarbrücken	10	0	0	10	4:38	0



VD MAYR Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

Sicherheitsmitarbeiter/Innen

Voraussetzungen: Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

Interessiert? Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co.KG
Poccistraße 8
80336 München
Telefon: 089 / 747174-10
Email: job@vd-mayr.de



GALA FOLGT ARBEITSSIEG.

Nach dem 3:1-Erfolg über den SV Seligenporten stand die Löwen-U21 für einen Tag an der Spitze in der Regionalliga Bayern. Dann wurden sie wieder durch die Würzburger Kickers überflügelt.

Im letzten Vorrundenspiel fertigten die kleinen Löwen den zweifachen Bayerischen Amateurmeister FV Illertissen mit 5:0 ab. Bei der Gala im Grünwalder Stadion trafen Peter Kurzweg (5.), Richard Neudecker (12.), Fejsal Mulic (36.), Korbinan Vollmann (65.) und erneut Neudecker (77.). „Riesenkompiment an meine Mannschaft. Ich bin sehr zufrieden“, hatte ausnahmsweise auch Trainer Torsten Fröhling nach dem höchsten Saisonsieg nichts auszusetzen. „Von den Pässen und den Laufwegen war das richtig gut. Dabei haben wir noch viele Sachen liegen lassen, wo wir die Angriffe nicht konzentriert zu Ende gespielt haben.“

EINEN TAG SPITZE.

Nicht ganz an die Leistung des Illertissen-Spiels konnte die 1860-Reserve eine Woche später gegen den SV Seligenporten

anknüpfen, geriet sogar in Rückstand (14.). „Vor der Pause waren wir in der Defensive vogelwild. Durch die vielen Fehlpässe brachten wir keine Sicherheit ins Spiel“, monierte der 48-jährige Coach. „Wichtig war, dass wir schnell das 1:1 erzielt haben, nicht mit dem Rückstand in die Pause gegangen sind.“ Der zuletzt überragende Mulic hatte in der 18. Minute zum Ausgleich getroffen. Mit seinem zweiten Tor drehte er endgültig die Partie (71.). Den Schlusspunkt setzte Vollmann mit seinem 11. Saisontreffer zum 3:1-Endstand (73.). „Das heute war ein Arbeitssieg“, fand Fröhling. Für einen Tag übernahmen damit die kleinen Löwen die Spitze, bis Würzburg im Topspiel am Sonntag durch ein spätes Tor den FC Bayern II mit 1:0 bezwang.

Weitere Infos und Spielberichte auf www.tsv1860.de



EINBLICK.



FELIX WEBER

KÖRPERLICH UND FUSSBALLERISCH AUF DER HÖHE.

Eigentlich waren andere in der Innenverteidigung gesetzt, doch Felix Weber hat sich mittlerweile einen Stammplatz erarbeitet. Die Vorbereitung versäumte der Ohlstädter weitgehend. Schuld daran war ein Tritt in eine Glasscherbe. Als er wieder fit war, saßen ein paar Pfunde zu viel auf den Rippen. „Mittlerweile ist er körperlich und fußballerisch auf der Höhe“, sagt sein Trainer Torsten Fröhling. „Felix wurde von Spiel zu Spiel sicherer.“

Dabei profitierte der 19-Jährige von Ausfällen und Sperren der Kollegen. „Als er rein kam, hat er seine Sache gut gemacht“, lobt ihn sein Trainer. „Felix bleibt auch in hektischen Phasen cool, strahlt auf seine Mitspieler Sicherheit aus. Er ist auf einem guten Weg, könnte aber weiter sein, wenn er die Vorbereitung komplett mitgemacht hätte.“

JUNGLÖWEN- KALENDER 2015

Im 28. Jahrgang ist gerade der traditionelle Junglöwen-Kalender des TSV 1860 München druckfrisch erschienen. Die Ausgabe für 2015 zeigt wieder alle Mannschaften und Spieler von den U10-Junioren bis zur U21-Mannschaft und dem Profi-Kader.

»Jeder Käufer des Junglöwen-Kalenders unterstützt direkt unseren Nachwuchs, denn der Erlös kommt vollständig der Jugendabteilung zu Gute«, wirbt Fußball-

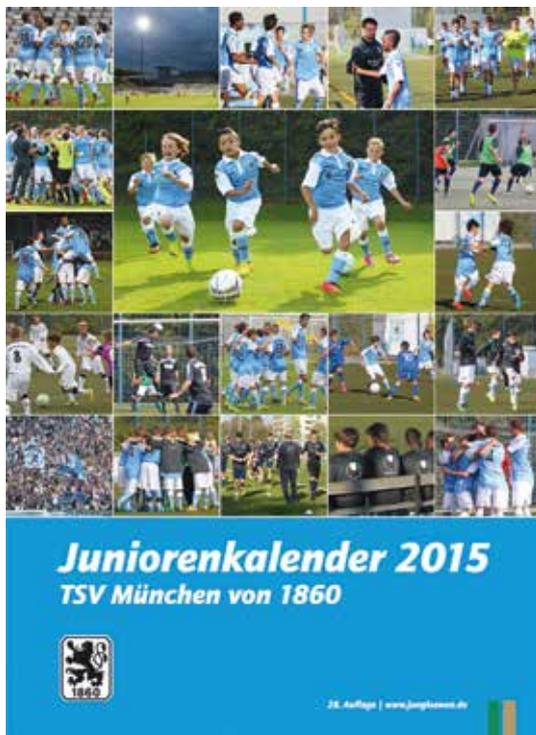
schaftsstelle der Juniorenfußballabteilung an der Grünwalder Straße 114 zum Preis von 6,50 Euro erhältlich. Außerdem kann der Kalender per E-Mail unter

juniorenkalender@tsv1860muenchen.org oder telefonisch unter der Rufnummer (089) 64 27 85-300 bestellt werden. Bei einer Bestellung bis zu vier Stück berechnet der Verein 3 Euro Versandkosten, ab fünf Exemplaren ist die Lieferung versandkostenfrei.

Roy Matthes ist Juniorenleiter des TSV München von 1860 e. V. und bittet alle Sechzger-Freunde: »Fördern Sie mit dem Erwerb die Junglöwen – unser Kalender ist das ideale Weihnachtsgeschenk

für Vereinsmitglieder, Fans, Sammler und alle blauen Herzen.« In der Fröttmaninger Arena bieten Juniorenspieler den neuen Junglöwen-Kalender bei den kommenden Partien der Profis zum Kauf an. Bei den Heimspielen der Amateurfußballer des TSV 1860 ist der Kalender am Trainingsgelände erhältlich.

abteilungsleiter Helmut Pestinger für das traditionsreiche Druckwerk. Blättert man durch ältere Ausgaben vergangener Jahrzehnte, zeugen diese von der kontinuierlich erfolgreichen Nachwuchsförderung in Giesing. Nicht wenige heute prominente Fußballer-Gesichter sind darin im zarten Jugendalter auszumachen. Die Ausgabe 2015 ist in der Ge-



tsv1860.wochenanzeiger.de

Jede Woche

löwenstarke News

in deinem Briefkasten

und im Internet.



Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger

Moosacher Straße 56-58, 80809 München
Telefon 089/312148-0 · Fax 089/3132613

tsv1860.wochenanzeiger.de

U19: ABSCHLUSS BLEIBT DAS MANKO.

Dem Zwischenhoch mit den Siegen gegen Kaiserslautern und dem FC Bayern folgte ein 0:4 in Mainz und ein 0:0 zu Hause gegen den 1. FC Nürnberg. Das Manko bleibt die Torausbeute. Nach acht Partien in der A-Junioren-Bundesliga Süd/Südwest hat die Löwen-U19 erst vier Treffer erzielt.

„Die Höhe des Ergebnisses spiegelt nicht den Spielverlauf wider“, analysierte U19-Coach Wolfgang Schellenberg nach dem 0:4 am Mainzer Bruchweg. Der 42-Jährige musste aber einräumen, dass seine Mannschaft „nicht das abrufen konnte, was wir uns vorgenommen haben. Eigentlich war unser Ziel, aus Mainz etwas mitzunehmen.“

NEUHAUS VERGIBT SIEGTOR.

Im Heimspiel gegen den 1. FC Nürnberg eine Woche später taten sich die Junglöwen in den ersten 20 Minuten ebenfalls schwer. Ihrem Torwart Marco Hiller war es in dieser Phase zu verdanken, dass sie nicht in Rückstand gerieten. Zwar kamen die Junglöwen danach besser in die Zweikämpfe



und standen defensiv stabiler. Doch im Spiel nach vorne fehlte einmal mehr die Durchschlagskraft. Das änderte sich auch nach der Pause nicht grundlegend. Trotzdem wäre dem eingewechselten Florian Neuhaus in der 87. Minute nach einer Rechtsflanke von Lirim Kelmendi beinahe der

Siegtreffer gelungen. Aus fünf Metern scheiterte er per Kopf freistehend am glänzend reagierenden Nürnberger Keeper Sebastian Kolbe. „Die Abschlusschwäche zieht sich schon durch die gesamte Saison. Wir müssen schauen, dass wir das schrittweise verbessern“, so Schellenberg.

NLZ-SPIELER DES MONATS OKTOBER.

INTERVIEW MIT U13-SPIELER KEVIN TAKACS

Hallo Kevin, herzlichen Glückwunsch zur Wahl als Spieler des Monats Oktober. Wie und wann bist du zu den Löwen gekommen?

Kevin: Ich bin seit April 2013 beim TSV 1860. Eigentlich komme ich aus Budapest und habe dort bei MTK gespielt. Als ich mit meinem Vater nach München gezogen bin, habe ich ein Probetraining bei den Löwen gemacht und eine Zusage erhalten.



deutschen und einer ungarischen Schule. Wie sind deine Noten und wie schaffst du das?

Kevin: Ich habe fast in allen Fächern die Note eins. Man muss eben einfach viel lernen. Das Training und die Spiele machen mir Spaß und es

ist ein guter Ausgleich zum Lernen.

Als Spieler bei den Junglöwen hast du drei Mal in der Woche Training, zusätzlich bist du Schüler einer

ist ein guter Ausgleich zum Lernen.

Wie sehen Deine schulischen und sportlichen Ziele aus?

Kevin: Natürlich möchte ich Fußballprofi werden, aber zunächst ist das Lernen wichtiger. In der ungarischen Schule habe ich noch zwei Jahre und in der deutschen möchte ich mein Abitur machen. Sobald ich mit der Schule fertig bin, werde ich alles tun, um mal bei den Löwen in der ersten Mannschaft zu spielen. Am besten in der Bundesliga!



UNSER SCHLÄGT FÜR SIE!



- 2.000 m² renovierter Wellnessbereich
- Innen- und Außenpool mit Bergpanoramablick
- 6 unterschiedliche Saunen
- Fitnessraum
- Verschiedene Massage- und Anwendungsräume
- 78 Zimmer mit eigenem Balkon
- Kostenfreie Parkplätze
- Restaurant mit Sonnenterrasse
- Bar & Lounge
- Diverse Aktivsportmöglichkeiten



OFFIZIELLER PARTNER UND TRAININGSLAGERHOTEL DES TSV 1860 MÜNCHEN.

Ab 55,50 € pro Person | Nacht
im Doppelzimmer, inkl. Frühstück
50 km ab Salzburg Flughafen,
150 km ab München Flughafen

Sonnwendstraße 13b | A-6384 Waidring
Tel. +43 5353 201 00
info-steinplatte@rilano.com | www.rilano.com



IHR PERSÖNLICHER CODE FÜR MEHR INFORMATIONEN UND IHRE BUCHUNG!





LÖWENPARTNER.

Hauptsponsor



Ausrüster



uhl'sport[®]
FUSSBALL

Premium Partner



Ffacker-Pschott



LINSTER
EDELSTAHLHANDEL

MAHAG

S Stadtparkasse
München

Partner

AHD Sitzberger GmbH

www.ahd-sitzberger.de

Radio
Arabella
105.2

Coca-Cola
zero

TELBA[®]
INTEGRITÄT KONSISTENZ SICHERHEIT

MEINDL
Alpiner Lifestyle

drink it fast it
Xenofit
www.xenofit.de

muenchen.de
Das offizielle Stadtportal

Rilano
HOTELS & RESORTS

XX
X-BIONIC[®]
SWISS ENGINEERED

VOLL TREFFER



Offizieller Schuhpartner des
TSV 1860 München

ara
men

Made for men.

DIE LÖWENFREUNDE.



„Bitte mach mit,
es geht ums Leben!“

Tim L., geheilter Blutkrebspatient

**Werden Sie Stammzellspender.
Mund auf, Stäbchen rein, Spender sein.**

Alle 16 Minuten erkrankt jemand an Blutkrebs. Der 12-jährige Tim war einer von ihnen. Dass er leben darf, verdankt er einer Stammzellspende von Udo K. und dessen uneigennützigem Einsatz. Wenn auch Sie vielleicht einem Blutkrebspatienten wie Tim das Leben retten wollen, registrieren Sie sich in der DKMS. Ihr Registrierungsset und weitere Informationen erhalten Sie unter www.dkms.de

DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei
gemeinnützige Gesellschaft mbH

Folgen Sie uns auf 

Wir besiegen Blutkrebs.





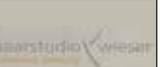
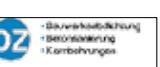
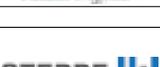
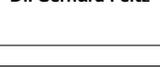
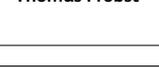
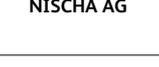
KULTUR UND HANDWERK
authentic luxury



WWW.MEINDL-FASHIONS.DE
AM KOSTTOR / MAXIMILIANSTRASSE

SECHZGER Club

inspired by Think Blue.

 ALCON Versicherungsmakler GmbH	 Ihr Löwenstarker Partner in allen Versicherungsangelegenheiten Peter Brugger Allianz Partner Telefon: 089 230 23 23 www.alcon-brugger.de www.facebook.de/alcon.peterbrugger @alconbrugger	Robert Hörl Blumen Schröter GmbH	 KREUZMAYR Maurer & Zimmerer	 nowu-trans GmbH Bauwerk - Bauplanung - Planung - Engineering	 SIEGNER FLEISCH & PARTNER GmbH	Eleonore Hötzl
 Allianz Arena	 DHP BAU Meisterbetrieb	Franz & Marga Bruckmeier	 KUNZ	 Schwerfirm Klein- und Mittelbau	 ZOSEDER	 HL HEIM & LEBEN Hilfenleistungen im privaten & gewerblichen Bereich
 Allianz Ludwig Fischer e. Kfm. Wandinger Straße 12 8447 Pfaffing Leitung: Fischer@allianz.de	 ACON ACTIENBANK	 HEINZ Entsorgung Logistik Konzepte	 AMETSBIHLER MALERBETRIEB GMBH	 PERSCH ENTSORGUNG	Hans Klampfl	 Sincura Digital Marketing
Thomas Losch	 EDER KOMMUNALMASCHINEN	 J.J. DARBOVEN 1871-1898	 LOGIC_NET	 PREMIUM SAFE modern financial solutions	 DICHTL ENTWICKLUNGSDIENST	 architektur- guenther.de
 AGG	Kraft Projektmanagement	 LUDWIG FISCHER VERMISCHHANDELN WEITREISS-GMBH	 WH NACHRICHTEN WILHELM WOLFF	 huanstudio Kreier Kreativagentur	 WILHELM HANRATHS GmbH Gas • Heizung • Sanitär	 W.HALDENWANGEP Technische Zeichnung GmbH & Co. KG
 III GRUPPE	 GOLF SPORT KOMMUNAL ENGELMANN Der Profi in der Rasenpflege.	Eckbreiter Gastronomie	 Autohaus Seibold SEIBOLD	 PANGRAMA BUNDEL Spezialdruckerei, Druck und Versand	 HOFBRÄU MÜNCHEN www.hofbraeu-muenchen.de	 PROFI Innovative IT-Lösungen
 Autobus Oberbayern	 Pilsener Taler Biergenuss 1. Best & Nachhaltig 1. Nachhaltig & Best 1. Nachhaltig & Best 1. Nachhaltig & Best	 Alexander Hoffmann	 kempfle küchen	 DZ Bauelemente Betonanfertigung Kerndämmungen Daniel Zorzi Autobaustrassen 1974-1975 1976-1977 1978-1979 1980-1981	 Di Trochtheide Frieden- und Landfrieden www.ditrochtheide.de	 GLX Global Logistic Services 1977-1978 1979-1980 1981-1982 1983-1984 1985-1986 1987-1988 1989-1990 1991-1992 1993-1994 1995-1996 1997-1998 1999-2000 2001-2002 2003-2004 2005-2006 2007-2008 2009-2010 2011-2012 2013-2014 2015-2016 2017-2018 2019-2020 2021-2022 2023-2024
 BZO Bauwerk - Bauplanung - Planung - Engineering	 Früchte Feldbrunn	 STEPPE WOLFF	 MISACUT	 REITER PARITÄT - BEWEIS	 TAUCHSPORT DEMME	 Münchner Wochen Anzeiger www.wochenanzeiger.de
 ISAR ASPHALT	 GEMÜDER WIMMER Bauunternehmer	 Robert Herold Transporte GmbH	Rechtsanwälte Prof. Mayer, Kambli, Steger, Schlauch	 WISAG	 Terratop Bauwerk - Bauplanung - Planung - Engineering	 element Punktsystem
Günther Müller	 Böck	 OBCE	 Münchner Merkur	Matthias Pantke	 ULLRICH Bau	 KRAFT Baustoffe
 BDJ VEREICHUNGSMÄKLER	 GASTRONOMIE report	Dr. Gerhard Peitz	 WeGo Systembetriebe	 RULI GMBH	Thomas Probst	 SDV VEREICHUNGSMÄKLER www.sdv.de
 BETTEN klobeck WASSERBURG	NISCHA AG	 Jü Lo www.juelo.com Tel.: 089 63/8079-0	 nibler	 ZEIDLMEIER	 PROBST Bedachnungen München - Dresden	Peter Pirker
Seestub'n Percha	 Georg Mermi GmbH & Co. KG	Mayer Invest GmbH		 CHRIS & ROLI presents the stimulators	 Weck Kleber www.weck.de	 reifen.com
 C&E Control & Logistic Services		 Garten- und Landschaftsbau www.garten-und-landschaftsbau.de				

sky.de/1860

sky

ALLE SPIELE LIVE. NUR AUF SKY.



- ✓ HD 3 Monate gratis*
- ✓ Sky Go inklusive*
- ✓ Sky+ HD-Festplatten-leihreceiver gratis*

€ 29,90 mtl.*

im 24-Monats-Abo, danach € 46,90 mtl.*

Hol Dir jetzt
Sky unter
sky.de/1860

*Angebot gilt bei Buchung von Sky Welt, dem Fußball Bundesliga Paket und dem Sport Paket mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 23 Monaten). Die Abonnementgebühr beträgt mtl. € 29,90 zzgl. einmalig € 49 Aktivierungsgebühr und € 12,90 Logistikpauschale. Eine Anpassung bestehender Sky Abonnements auf dieses Angebot ist nicht möglich. Premium HD: Zusätzlich werden in den ersten 3 Monaten die passenden und empfangbaren Premium-HD-Sender kostenlos freigeschaltet. Die Freischaltung endet automatisch. Auf Wunsch können die entsprechenden Premium-HD-Sender danach für mtl. € 10 hinzugebucht werden. Welche HD-Sender in Premium HD enthalten sind, richtet sich nach den gewählten Sky Programmpaketten (Fußball Bundesliga Paket: Sky Bundesliga HD 1-10, Sport 1+ HD, Sport1 US HD, Eurosport 2 HD, Eurosport 360 HD 1-7, Sky HD Fan Zone; Sport Paket: Sky Sport HD 1-11, Sport 1+ HD, Sport 1 US HD, Eurosport 2 HD, Eurosport 360HD 1-7, Sky HD Fan Zone). Bei Kabelempfang richtet sich die Verfügbarkeit der HD-Sender nach dem jeweiligen Kabelnetzbetreiber. Mehr Informationen unter: sky.de/senderempfang. Für den Empfang ist ein HD-Receiver „geeignet für Sky“ erforderlich. Receiver: Zu diesem Abonnement stellt Sky einen Sky+ HD-Festplattenreceiver während der gesamten Laufzeit leihweise zur Verfügung. Die einmalige Servicepauschale i. H. v. € 169 entfällt. Je nach technischer Verfügbarkeit wird der Receiver mit oder ohne Festplatte geliefert. Sky Go: Mit Sky Go können einzelne Inhalte des Abonnements über Web, iPad, iPhone oder Xbox 360 empfangen werden. Die sichtbaren Inhalte richten sich nach den abonnierten Paketen und der Verfügbarkeit auf dem Gerät. Für Xbox 360 und Geräte mit iOS5 oder älter steht nur ein eingeschränkter Funktionsumfang zur Verfügung (weitere Infos: skygo/faq). Für iPad und iPhone ist WiFi oder 3G erforderlich. Empfang nur in Deutschland und Österreich. Verlängerung: Wenn das Sky Abonnement nicht fristgerecht 2 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit gekündigt wird, verlängert es sich um weitere 12 Monate zu mtl. € 46,90 (Sky Welt + 2) bzw. € 56,90 (Sky Welt + 2 + Premium HD). Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 10.11.2014. Stand: Oktober 2014. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.

1. LÖWEN-FANCLUB AUF MALLORCA.

Am 10. Oktober war es endlich soweit. Die offizielle Gründungsversammlung des 1. Löwen-Fanclubs Mallorca fand in der „Dugas Bar“ (Calle San Ramon Nonato 27, gegenüber Hotel Lancaster) statt. Knapp 30 Mitglieder hatten den Weg auf die spanische Ferieninsel gefunden.

Christian Poschet eröffnete die Versammlung und erklärte, wie es zur Gründung kam. Bei einem Treffen von Löwenfans im Januar diesen Jahres in München wurde die Idee geboren, auf Mallorca einen Löwen-Fanclub zu gründen. Schließlich vergehe kaum ein Tag, an dem man auf der Insel nicht auf Anhänger des TSV 1860 München treffe.

Gesagt, getan! Und schon war der Fanclub gegründet und eine vorläufige Vorstandschaft bestimmt. Die nächsten zwei Wochen war diese dann damit beschäftigt, eine Satzung – und was man sonst noch so für einen Fanclub braucht (Fanclub-Ausweise, Aufnahmeanträge, usw.) – auf die Beine zu stellen. Was dann in den nächsten Monaten passierte, hielten selbst die größten Optimisten nicht für möglich. Innerhalb von neun Monaten wuchs die Mitgliederzahl auf fast 160.

Ein Ehrenmitglied wurde in dieser Zeit ebenfalls im Fanclub aufgenommen. Löwen-Profi Gui Vallori, gebürtiger Mallorquiner, erhielt die Mitgliedsnummer 60 und traf sich bereits mit einigen Mitgliedern auf seiner Heimat-Insel.



Bei der Gründungsversammlung erfolgte zunächst die Entlastung der vorläufig eingesetzten Vorstandschaft. Danach fanden die ersten offiziellen Wahlen statt. Alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an. Das Ergebnis: 1. Vorsitzender Christian Poschet; 2. Vorsitzender Alexander Papzien; Vergnügungs- und Kassenwart Markus Engstler; Beisitzer Vera Stigloher-Papzien, Yvonne Welge-Poschet und Andrea Purkert; Kassenprüfer Alois Püttgen.

TURNIER FÜR 2015 GEPLANT.

In der anschließenden Gesprächsrunde wurden vor allem die Ziele für die nächsten Jahre

besprochen. „Klar ist, dass wir kein normaler Fanclub sind, der jede Woche gemeinsam die Spiele besucht. Die meisten Mitglieder sind bereits in anderen Fanclubs eingetragen. Wir möchten Löwenfans, die gerne auf Malle sind, die Möglichkeit bieten, sich mit anderen Sechzger-Anhängern zu treffen“, erklärt Christian Poschet. Zudem ist in Zusammenarbeit mit Air Berlin für 2015 ein großes Fanclub-Turnier auf der Insel geplant.

Wer öfter auf Mallorca ist und Lust hat, dem 1860-Fanclub beizutreten, kann sich unter loewenfanclub-mallorca@t-online.de per Email informieren.

WEISSBLAUE GESCHENKIDEEEN.



Adventskalender
Edel-Vollmilch-Schokolade
120 gr.
Best.Nr. 531029
€ 4,99

Toaster Löwe
röstet den Löwen
auf das Toastbrot
1-6 Stufenschaltung
herausnehmbare Krümel-
auffangschale, silber
Maße: ca. 27x15x19cm
Best.Nr. 531015
€ 34,95

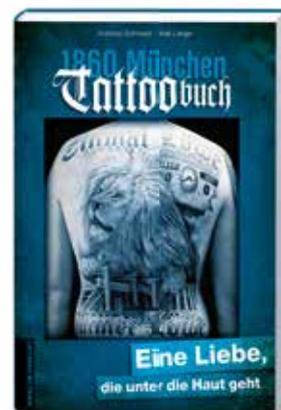


Kalender 2015
DIN A3
mit Aktion-Fotos
der Spieler
Best.Nr. 527004
€ 12,95



Kapuzenjacke München
Frontpigmentdruck
München Applikation
Kapuzenfutter aus Teddyfell
65% Baumwolle, 35% Polyester
innen aufgeraut, grau-melange
Gr. S-M-L-XL-XXL-XXXL
Best.Nr. 507011
€ 69,95

TattooBuch
Eine Liebe, die unter
die Haut geht. Ein außer-
gewöhnlicher Bildband
zeigt etwa 500
Tätowierungen von
1860 München Fans
Hardcover, 160 Seiten
Best.Nr. 527003 € 18,60



Erhältlich hier in der Arena und
unter www.tsv1860-shop.de

SECHZIG

VON A BIS

V wie VENDETTA !!

A wie ANTI-ARENAL

L wie LOYAL

L wie LEÓN !!!

O wie ORIGINAL

R wie RESPEKT

I wie INSEL



Der Nächste bitte!

#13 Sánchez



20 JAHRE SEELÖWEN.

Der Löwen-Fanclub Seelöwen Unteriglbach feierte am 11. Oktober 2014 sein 20-jähriges Gründungsfest im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal des Vereinslokals Gasthaus am See.

Der 1. Vorsitzende Alois Hofbauer konnte neben Peter Helfer auch die Fanbeauftragte der Sechzger, Jutta Schnell, den ARGE-Vorsitzenden Gerhard Schnell sowie den Schirmherr des zehnjährigen Gründungsfestes, Wolfgang Hauner, begrüßen. Ebenso waren Vertreter der Marktgemeinde Ortenburg, Gründungsvorstand Peter Kerl sowie die beiden Regionsvertreter Florian Steinleitner und Manfred Fürst gekommen.

Um 18.60 Uhr war der Anstoß für die offizielle Löwen-Feier. Seelöwen-Vorstand Hofbauer ließ in seiner Festansprache die 20-jährige Vereinsgeschichte nochmals Revue passieren. Besonders freute er sich über die Vereinszeitung zum Jubiläum, die auf 40 Seiten und in 280 Bildern die schönsten Momente aus zwei Jahrzehnten Fanclub-Geschichte zeigt.

Danach gratulierte der 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Or-

tenburg, Stefan Lang. Er dankte dem Fanclub dafür, dass er sich vom ersten Tag an voll in das Unteriglbacher Vereinsleben eingebunden habe und bei allen Festen vertreten war – stets in blauer Fanclub-Kleidung.

Als Vertreter des 1860-Präsidiums war Peter Helfer gekommen. Er dankte für die Einladung und zeigte sich überwältigt von der Anzahl der erschienenen Mitglieder und der reibungslosen Organisation der Veranstaltung. Die 1860-Fanbeauftragte Jutta Schnell freute sich über die Treue der Unteriglbacher Seelöwen und das große Engagement, überbrachte die Urkunde des Vereins. Für die ARGE überreichte Gerhard Schnell einen Wimpel.

In seinen Schlussworten dankte Vorstand Alois Hofbauer den Ehrengästen für ihr Kommen und allen, die zum Gelingen des Jubiläumfestes beigetragen hatten.

AUFRUF.

SPENDER GESUCHT FÜR EINEN LÖWEN.

Die Spessartlöwen Frammersbach wenden sich an alle Löwen. Peter Rüb, über 20 Jahre Chef des Fanclubs, ist an Leukämie erkrankt und sucht einen Stammzellenspender.

Auf der Internet-Seite der Deutschen Knochenmarkspenderdatei www.dkms.de finden sich die nötigen Hinweise zur Typisierung. Die Registrierung ist kinderleicht und bringt noch keinerlei Verpflichtung mit sich. Einfach das Registrierungs-Set anfordern, das mit Wattestäbchen per Post zugestellt wird. Mit den Stäbchen erfolgt ein Wangenabstrich, der zusammen mit den unterschriebenen Unterlagen zurückgesandt wird. Anschließend werden im Labor die Gewebemerkmale bestimmt. Anhand dieser kann ermittelt werden, ob man als Spender für einen Blutkrebspatienten in Frage kommt. Voraussetzung ist ein Alter zwischen 18 und 55 Jahren.

Natürlich sind auch Spenden herzlich willkommen. Eine Typisierung kostet etwa 50 Euro. Die DKMS finanziert sich selbst, erhält keine staatliche Unterstützung.

Also lasst uns helfen!

Karlheinz Kissner, Vorstand der Spessartlöwen Frammersbach, und Arnold Brand, Ehrenvorsitzender der Region 14.



40. Jahre 2. Liga

ABSCHLUSSTABELLE SAISON 1993/1994

1. VfL Bochum	38	56:34	48:28
2. Bayer Uerdingen	38	49:29	47:29
3. 1860 München	38	55:38	47:29
4. FC St. Pauli	38	47:39	45:31
5. VfL Wolfsburg	38	47:45	40:36
6. Waldhof Mannheim	38	45:45	40:36
7. SV Meppen	38	48:52	39:37
8. Hansa Rostock	38	51:56	39:37
9. Chemnitz FC	38	34:44	39:37
10. Hannover 96	38	49:46	37:39
11. FC Homburg	38	53:46	37:39
12. Hertha BSC	38	48:42	37:39
13. FSV Mainz 05	38	46:50	37:39
14. 1. FC Saarbrücken	38	58:69	37:39
15. Fortuna Köln	38	53:49	36:40
16. Stuttgarter Kickers	38	42:50	35:41
17. FC Carl-Zeiss Jena	38	38:41	34:42
18. Wuppertaler SV	38	44:52	31:45
19. Rot-Weiß Essen	38	44:60	29:47
20. Tennis Borussia Berlin	38	42:60	26:50



Aufstiegsheld Peter Pacult

Der Österreicher Peter Pacult war mit seinen fast 34 Jahren ein Schnäppchen. Gleich in seinem ersten Punktspiel erzielte er den Siegtreffer gegen Rot-Weiß Essen. Der Wiener markierte auch das letzte Tor der Saison: das legendäre 1:0 beim SV Meppen. Es war das 18. in einer nicht nur für ihn außergewöhnlichen Spielzeit, an deren Ende der Bundesliga-Aufstieg stand.

ENDLICH ERSTKLASSIG.

Vor 40 Jahren in der Saison 1974/1975 startete die Zweite Liga. Sie löste bei ihrer Gründung die fünf Regionalligen unterhalb der Bundesliga ab. Bis 1981 spielte sie zweigeteilt, in Nord und Süd mit jeweils 20 Klubs. Der neuen Spielklasse gehörte bei der Premiere auch der TSV 1860 München an. Ein Rückblick auf die Saison 1993/1994.

Keiner wusste im Sommer 1993 nach der Rückkehr in die 2. Bundesliga, dass es eine historische Spielzeit wird. Als erstes Team starteten die Löwen von der dritten in die erste Klasse durch.

Die Verstärkungen hielten sich in bescheidenem Rahmen. Bernd Winkler und Peter Pacult wurden für den Angriff geholt, dazu Lutz Braun für die Abwehr und Matthias Imhof fürs Mittelfeld. Alle vier standen beim Start in der Anfangsself. Nur der fünfte Neuzugang, Andreas Hartig, saß auf der Bank bei Hansa Rostock. Die Hanseaten zerlegten den Aufsteiger nach allen Regeln der Kunst. Mit 0:4 kassierten die Löwen gleich eine kräftige Watschn.

Nach dem Fehlstart fand sich das Team von Werner Lorant auf dem letzten Platz wieder, aber vier Tage später gelang gegen Rot-Weiß Essen beim 1:0 im Grünwalder Stadion der erste Sieg. Es

folgte, begleitet von Tausenden Sechzger-Fans ein 2:0-Auswärtssieg bei den Stuttgarter Kickers. Am 25. September brauchten die Löwen Tabellenführer VfL Bochum mit 4:1 im ausverkauften Sechzger Stadion die erste Niederlage bei, zogen mit dem Ruhrgebietsklub nach Punkten gleich.

UNRUHE DURCH ZUGÄNGE.

Trotz Platz zwei nach der Vorrunde wurden in der Winterpause mit Mats Lilienberg, Thomas Seeliger und Jochen Kientz gleich drei neue Spieler verpflichtet. Das sorgte für Unruhe im Team. Die Löwen verloren die ersten vier Spiele nach Rückrundenstart und fielen auf den 5. Platz zurück. Danach be-rappelten sich die Sechzger wieder. Einen Spieltag vor Schluss lagen sie nach Punkten mit St. Pauli gleichauf auf Rang drei. Die Entscheidung fiel am letzten Spieltag in Meppen. Mit einem 1:0 kehrten die Löwen nach 13 Jahren zurück in die Bundesliga.



SKY-ABO.

Jetzt abschliessen und gratis Löwen-Trikot sichern!

Sechzig-Fans aufgepasst: Wer keine Partie der Löwen verpassen will, sollte jetzt bei Sky zuschlagen. Nur für kurze Zeit gibt's beim Abschluss eines Abos ein 1860-Trikot gratis dazu!

Seht alle Spiele der Bundesliga und 2. Bundesliga live – einzeln und in der Konferenzschaltung. Zudem warten Zusammenfassungen, Highlights nach



Spielende, exklusive Interviews, Hintergrundberichte und Spielanalysen auf Euch. Das Ganze für nur 29,90 Euro im Monat.

Zudem könnt Ihr alle Spiele der UEFA Champions League bequem von zu Hause aus sehen. Und mit Sky Go gibt's alle Partien der Löwen unterwegs auf dem iPhone, iPad und im Web. Das Angebot ist gültig bis zum heutigen Montag, 10. November 2014.

Den Link dazu findet Ihr unter www.tsv1860.de auf der Löwen-Homepage..



ERSTKLASSIGE 2. BUNDESLIGA.

Unter dem Motto „erstklassige 2. Bundesliga“ berichtet SPORT 1 ausführlich über die Zweite Liga. Heute gegen Fortuna Düsseldorf überträgt der Sender live aus der Allianz Arena.

Aus dem Studio in München oder direkt aus den Stadien präsentieren die Moderatoren Daniela Fuß, Laura Wontorra (Bild) und Sascha Bandermann jeden Freitag (ab 22:15 Uhr) und Sonntag (ab 19 Uhr) in „Hatrick – Die 2. Bundesliga“ ausführliche Spielberichte der jeweils drei Freitag- bzw. Sonntagsspiele sowie Interviews, Statistiken und Analysen vom jeweils aktuellen Spieltag. In „Hatrick Pur – Die 2. Bundesliga“ werden sonntags um 9 Uhr die Highlights der Freitag- und Samstagsspiele der Zweiten Liga gezeigt.

Moderatorin Laura Wontorra und das Kommentatoren-Trio Hansi Küpper, Markus Höhner und Thomas Herrmann berichten ab 19.45 Uhr in „Hatrick – Die 2. Bundesliga Live“ über das Montagabendspiel, das sich seit

1993 zu einer Institution bei den Fußballfans entwickelt hat. Im Schnitt schalten rund eine Million Zuschauer ein.

Für SPORT 1 analysieren Christian Beeck, „Pele“ Wollitz, Stefan Schnoor und Marko Rehmer als Experten die Spiele bei Moderatorin Laura Wontorra. Außerdem unterstützen sie die Kommentatoren während der Partie mit ihrer fachlichen Analysen.

Das Spiel der Löwen heute gegen Fortuna Düsseldorf wird von Laura Wontorra moderiert, Kommentator ist Thomas Herrmann. Als Experte fungiert Stefan Schnoor. Damit ist SPORT 1 der einzige Sender, der Fußballfans weiterhin regelmäßige Liveübertragung aus den höchsten deutschen Spielklassen im Free-TV anbietet!

ABWECHSLUNG FÜR FLÜCHTLINGE.

Die Situation der Flüchtlinge in der Landeshauptstadt beschäftigt auch den TSV 1860. So besuchte der Verein die Flüchtlingshilfe München und spendete rund 100 Decken sowie Bälle für die Bewohner der Bayernkaserne und lud sie zum Heimspiel gegen Eintracht Braunschweig ins Stadion ein.



„Es ist wichtig, dass die Menschen mal eine Abwechslung erleben. Da kann man mit einem Fußball schon viel bewegen“, weiß die ehrenamtliche Mitarbeiterin Serena Widmann. Und nicht nur das: Der Sport verbindet: „Fußball

ist omnipräsent. Sobald ein Ball auftaucht spielen Kinder wie Erwachsene. „Diese Aktivitäten lenken ein bisschen vom schwierigen Alltag ab. Gerade die Erlebnisse außerhalb der Kaserne heben die Stimmung und geben Struktur.“



EINMALIGES ERLEBNIS.

Der TSV 1860 München lud zu dem 60 Flüchtlinge zum Spiel der Löwen gegen Eintracht Braunschweig ins Stadion ein. „Ein Fußballspiel zu besuchen, ist für viele ein Traum. Sie haben so etwas

noch nie gesehen und werden sich sicher sehr freuen“, vermutete die ehrenamtliche Mitarbeiterin. Und sie sollte recht behalten.

Schon die Vorfreude auf den Stadionbesuch war riesig. Von der Bayernkaserne, die in unmittelbarer Nähe zur Allianz Arena liegt, ging es zu Fuß ins Stadion. Obwohl die Gruppe mit Familien aus Syrien, Mali, Kongo und dem Senegal keinen Sieg der Weiß-Blauen miterleben durfte, „hatten alle super viel Spaß“.

Für einen Fußballnachmittag nach Maß sorgte übrigens Arena One, die den Gästen aus der Bayernkaserne Getränke sowie Snacks spendierte. Widmann bedankte sich im Namen aller Flüchtlinge, die im Stadion weilten. „Denn nichts lenkt mehr vom schwierigen Alltag ab als Erlebnisse außerhalb der Kaserne.

Junglöwe aus dem Schwabenland

Jürgen Pfeiffer, Vorstand der Sersheimer Löwen, ist stolz auf seinen Enkel. „Ist das nicht ein prächtiger Junglöwe?“, fragt er. Der Kleine aus dem Schwabenland heißt Morice und könnte in ein paar Jahren den 1860-Nachwuchs verstärken. Die Löwen-Gene hat er von seinem Opa geerbt.



SERSHEIMER LÖWEN AUF DER ERSATZBANK.



Der jährliche Traditionsausflug der Sersheimer Löwen, der satzungsgemäß nur Mitgliedern vorbehalten ist, führte wie immer zuerst zum Löwenstüberl auf dem Trainingsgelände an der Grünwalder Straße 114. Dort fand nach dem Training ein verspäteter Weißwurstfrühschoppen bei Wirtin Christel statt. Auch Vize-Präsident Peter Helfer ließ es sich nicht nehmen, die Delegation persönlich zu begrüßen.

Nach einem ausgiebigen Einkauf im Fanshop, bei dem man den früheren Löwenspielmacher Roland „Magic“ Kneißl traf, checkten die Sersheimer im 1860-Mannschaftshotel Rilano ein. Das absolute Highlight fand dann in der Allianz Arena statt, wo der kleine Fanclub unten auf dem Rasen vorgestellt wurde.

Zwischen den Fotografen erwartete sie Stefan Schneider. Die Grup-

pe durfte auf der Auswechselbank Platz nehmen. Anschließend beantworteten Fanclub-Präsident Marcus Feile und Pressereferent Jürgen Pfeiffer die Fragen des Stadionsprechers. Themen des Interviews waren die Mitgliederbergrenze von 18, das Maibaumstellen im Schwabenland und die blauen Weihnachtsbaumkugeln. Das Ganze wurde live auf den Anzeigetafeln übertragen.

„Eine tolle Geschichte. Uns hat es riesig Spaß gemacht“, so der einhellige Tenor der Sersheimer Löwen.

DIE FANBEAUFTRAGTEN

JUTTA SCHNELL

Tel.: 089/64 27 85 270

Fax: 089/64 27 85 279

Mobil: 0171/21 11 792

Email: jutta.schnell@tsv1860.de



FERIENPROGRAMM.

Frontenhausener Fanclub fährt mit 21 Kids zum 1860-Training

Seit 2004 organisiert der Löwenfanclub Frontenhausen bereits im Rahmen des Ferienprogramms eine Fahrt nach München zum Training der Löwen. Am 9. September machten sich 21 Kinder auf den Weg zum Trainingsgelände an der Grünwalder Straße. Um 10 Uhr begann die zweistündige Trainingseinheit. Manche nutzten auch die Zeit, um im Fanshop zu schnuppern und sich das eine oder andere Teil zu kaufen.

Am Ende des Trainings wurden die Spieler gleich am Platz abgefangen, um möglichst viele Unterschriften zu ergattern. Die Profis erfüllten mit großer Geduld die Autogrammwünsche der kleinen Fans. Unterschrieben wurde alles, was sich gerade anbot.

Auf der Rückfahrt gab es erstmal eine kleine Stärkung, die der Fanclub vorbereitet hatte. Dann wurden Preise aus dem 1860-Fanshop unter den Kindern verlost. Die Lose waren so verteilt, dass jeder einen Gewinn erhielt. Um 14.45 Uhr kehrte die Gruppe pünktlich nach Frontenhausen zurück. Wie immer hatten die Kids viel Spaß an der Fahrt nach München.

Mein Stammplatz



Florian, Block 127

Ich heiße Florian „Flo“ Obermeier und komme aus Bernhardswald. Mein Stammplatz ist in Block 127, Reihe 19, Platz 3. Ich bin dank meines Opas ein Löwe seit meiner Geburt 1993.



Ann-Kathrin, Nordkurve

Mein Name ist Ann-Kathrin Leitner. Ich komme aus Übersee am Chiemsee und mein Stammplatz ist die Nordkurve. Weil es schon zu meinem Leben gehört, bin ich bei jedem Heimspiel der Löwen :) Einmal Löwe, immer Löwe! Fan bin ich seit meinem zehnten Lebensjahr.



Bine, Zaun in der Nordkurve

Ich heiße Sabine Kurz. Mein Stammplatz in der Allianz Arena ist direkt vorne am Zaun in der Nordkurve :))

Auswärtsfahrer

Nächstes Auswärtsspiel

1. FC UNION BERLIN

Samstag, 22. November 2014, 13 Uhr

Gründung: 20.01.1966
Mitglieder: 12.054 (17.06.2014)
Vereinsfarben: Rot-Weiß
Anschrift: An der Wuhlheide 263
12555 Berlin
Telefon: (0 30) 65 66 88 0
Telefax: (0 30) 65 66 88 66
Internet: www.fc-union-berlin.de



Stadion An der Alten Försterei

Kapazität: 21.717
Sitzplätze: 3.807
Stehplätze: 17.910

Die Anfahrt:

Autobahn A113 Abfahrt Berlin-Adlershof in Richtung Köpenick, Ernst-Ruska-Ufer, Köpenicker Straße, Glienicker Weg, Spindlersfelder Straße, Straße an der Wuhlheide, dort rechts abbiegen. ÖPNV: S-Bahnhof Berlin-Köpenick und 10 Minuten Fußweg. S-Bahnhof Berlin-Schöneweide und dann Tram 63 oder 67 Richtung S-Köpenick.



Tickets:

Karten für das Spiel bei Union sind bis **Mittwoch, 19. November 2014**, 13 Uhr im Vorverkauf des TSV 1860 in der Grünwalder Str. 114 erhältlich. Sitzplatzkarten gibt es für 29,- € und 27,50 €, Stehplätze für 13,50 €.

SECOND FAN SHIRT.

Löwenfans unterstützen Kampagne

Als Teil der europaweiten Kampagne SECOND FAN SHIRT von Football Supporters Europe (FSE) organisiert das Bündnis aktiver Fußballfans (BAFF) in Deutschland eine Sammelaktion, mit der Refugee-Fußball Projekte unterstützt werden sollen.

„Viele Fußballanhänger kaufen Fanartikel nur als Andenken. Bevor sie einstauben, möchten wir die Artikel einsammeln und am Ende der Saison versteigern. Das Geld spenden wir wiederum den Flüchtlingsprojekten“, erzählt Martin Endemann, Mit-Initiator der vereinsübergreifenden Fan-Initiative.

Die Löwenfans gegen Rechts und das Fanprojekt München beteiligen sich an der Aktion. Mehr Infos dazu gibt es auf der Website von BAFF unter www.aktive-fans.de.



Dazu sammeln die Löwenfans gegen Rechts und das Fanprojekt München Spenden. Diese können abgegeben werden:

- vor den Heimspielen der Profis des TSV 1860 München am Streetworkbus des Fanprojekts.
- bei den Heimspielen der Reserve des TSV 1860 München am Stand der Freunde des Sechz'ger Stadions.

Brennstoff	landwirtschaftlich	Garnitur	Turnübung	Hauptstadt von Tschechien	deutsche Fernsehanstalt (Abk.)	israelischer König	Profi-Debütant gegen Braunschweig:
→	↓	↓	Fortuna-Cheftrainer:	→	8 Abk.: ex officio mit und Krach	→	spanische Anrede: Frau
Stadt in Thüringen	→			angenommen, dass kurz für: an das			
→		2			Gaststätte Vulkan auf Sizilien	6	
Nummer eins der Löwen:		Großvater (Kosewort)	unweit Fluss zum Dollart			Kriemhilds Mutter	Glücksgöttin:
→				1	Abk.: unbekanntes Flugobjekt		
nord-amerikanischer Indianer	Krach, Radau		positive Elektrode	Studentenbetreuer Apostel d. Grönländer			7
→		3			Arno-Zufluss (Italien) Gestade		
Südafrikanischer Nationalspieler:		Papstname	schwerer Reaktorstörfall (Abk.)			amerikanischer Kuckuck	französischer Pluralartikel
Schmeichelei, Lobrede	→				morsch, verdorben		
englisch: rot	→		5	Magerkeit		4	
Küstenvogel	→				früherer Berliner Sender (Abk.)		
1112-101402TSV							



KREUZWORTRÄTSEL

Löwen-Kalender 2015 zu gewinnen.

Einfach das Lösungswort des Rätsels an redaktion@tsv1860.de schicken und mit etwas Glück einen Löwen-Kalender 2015 mit Action-Fotos der Spieler im DIN-A3-Format gewinnen. Einsendeschluss ist der 24. November 2014.

Viel Erfolg! Den signierten Fanschal hat Stefan Glaub aus Abensberg gewonnen. Das Lösungswort lautete PRESSING. Herzlichen Glückwunsch!



LÖWEN-BRÜLLER ...

„Vladi soll nicht anfangen, den Messi zu machen.“

U21-Trainer Torsten Fröhling über seinen Rechtsverteidiger Vladimir Kovac, der anstatt zu flanken lieber ins Dribbling ging.

... LEGENDÄR

„Hass gehört nicht ins Stadion. Solche Gefühle soll man gemeinsam mit seiner Frau daheim im Wohnzimmer ausleben.“

Der ehemalige Bundestrainer Berti Vogts.

Das offizielle Arena-Magazin des TSV 1860 München

Herausgeber
 TSV 1860 München
 Grünwalder Straße 114
 81547 München
 Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
 Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
 Lil Zercher (verantwortlich)
 TSV 1860 München
 Grünwalder Straße 114
 81547 München

Konzeption & Art Direction
 Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz
 Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
 Nora Kosack, Joachim Mentel,
 Lil Zercher

Anzeigen
 H.I. Squared International GmbH
 Grünwalder Straße 114
 81547 München

Druck
 Onlineprinters GmbH
 Rudolf-Diesel-Straße 10
 91413 Neustadt a.d. Aisch
www.diedruckerei.de



Copyright
 Soweit nicht anders vermerkt bei der Redaktion

Redaktionsschluss
 Mittwoch, 5. November 2014

SECHZIG – Das Löwenmagazin erscheint zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
 Eibner-Pressefoto, dpa, Getty images, MIS, Lars Gläser, Norbert Stegmann, sampics, Anne Wild.

Golf „CUP“ BM Technology

Think Blue.



JETZT EXKLUSIV
für unsere treuesten Fans!

Hol Dir den **Golf BlueMotion Technology**
in der „CUP“-Edition!



Golf „CUP“ BlueMotion Technology

1.2 | TSI 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 6,1; außerorts: 4,2; kombiniert: 4,9
CO₂-Emissionen kombiniert: 113 g/km, Effizienzklasse: B

Lackierung: Uranograu, **Innenfarbe:** Titanschwarz

Ausstattung:

- 4 Leichtmetallräder „Fortaleza“
- 4 Türen inkl. elektr. Fensterheber
- Innenspiegel automatisch abblendend
- Klimaanlage „Climatronic“ mit 2-Zonen-Temperaturregelung, links und rechts getrennt regelbar
- Lederlenkrad (3 Speichen)
- Mittelarmlehne vorn mit Ablagebox und 2 Luftausströmern hinten
- Multifunktionsanzeige „Premium“
- Nebelscheinwerfer und Abbiegelicht
- Parklenkassistent „Park Assist“ inkl. ParkPilot
- Radio „Composition“
- Seitenscheiben hinten und Heckscheibe abgedunkelt, zu 65 % lichtabsorbierend
- Spiegelpaket-Außenspiegel elektr. einstell-, anklapp-, beheizbar, Umfeldbeleuchtung, Beifahrerspiegelabsenkung
- Textilfussmatten vorn und hinten
- Vordersitze beheizbar
- Regensensor
- u.v.m.

Leasingangebot^{1,2}

Anzahlung: 1.860,00 EUR

Nettodarlehensbetrag
(Anschaffungspreis): 17.444,28 EUR
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 2,44 %
Effektiver Jahreszins: 2,44 %

Laufzeit: 48 Monate

Laufleistung: 10.000 km p.a.

Gesamtbetrag: 22.340,00 EUR

Ohne Gebrauchtwagenabrechnung

Monatliche Leasingrate:

186,00 EUR

inkl. Überführungskosten

¹Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Angebot gültig bis 31.12.2014. ²zzgl. auf Wunsch 15,99 EUR für Wartung und Inspektion. Alle Preise zzgl. 19% Mehrwertsteuer. Stand 08/2014. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Fahrzeugabbildungen z.T. ähnlich. Weitere Leasing- und Finanzierungsangebote auf Anfrage.



MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG

Volkswagen Zentrum München, Schleibingerstr. 12-16, 81669 München

Benedikt Förster
Verkaufsberater
MAHAG TSV 1860 Projektbetreuer

Tel.: 089 / 4 80 01-568
Fax: 089 / 4 80 01-509
benedikt.foerster@mahag.de



Einfach elektrisch.

Einfach genial.



Der XL1.



Der neue e-Golf.



Der e-Golf. Das e-Auto.

Der XL1* braucht für 100 km weniger als einen Liter Kraftstoff. Der e-Golf** kommt sogar ganz ohne aus: Spielend einfaches Laden an jeder Steckdose, so wird e-Mobilität alltagstauglich. Und das Schnellladeverfahren bringt die Batterie in nur einer halben Stunde auf 80 % ihrer Leistung. Das Einzige, was fehlt, sind Emissionen. Und natürlich Tankstellenbesuche. Testen Sie selbst, wie einfach ab jetzt elektrisch ist.

Think Blue.



Weitere Fahrzeug-
informationen.



Das Auto.